



**Herzlich Willkommen!**

**2. Bürgerforum  
StadtBahn-Ausbau**

1. Februar 2014

**ZUKUNFT  
MOBIELEFELD.**

Mitdenken. Mitgestalten. Mitfahren.



**Begrüßung**

Oberbürgermeister  
Pit Clausen



**ZUKUNFT  
MOBIELEFELD.**

Mitdenken. Mitgestalten. Mitfahren.

## **Block I „Stand des Verfahrens“**

### **Rückblick auf das Beteiligungsverfahren**

Andrea Hartz  
(agl Saarbrücken)

### **Stand der Planung zur neuen Linie 5**

Hartwig Meier  
(moBiel GmbH, Leiter des Bereichs Grundsatz- und Netzplanung)

### **Ergebnisse des Gutachtens zum Jahnplatz**

Ingeborg Grau  
(Amt für Verkehr der Stadt Bielefeld, Abteilungsleiterin Verkehrsplanung)

### **Stand der Planung zur Verlängerung der Linie 3 nach Hillegossen**

Norbert Jamitzky  
(Amt für Verkehr der Stadt Bielefeld)

### **Diskussion im Plenum mit Podium**




## **Block II „Stadtentwicklung und Anwohnerbelange“**

- 13.30 Uhr **Schall und Erschütterungen durch Stadtbahnen – Möglichkeiten der Emissionsreduktion**  
Dr. Peter Fürst (cdf Schallschutz consulting, Dresden)
- 14.00 Uhr **Stadtbahn als Katalysator für Städtebau und Wohnumfeldentwicklung**  
Mathias Christoffel (basicc, Karlsruhe)
- 14.30 Uhr **Erfahrungen zur Einzelhandelsentwicklung am Beispiel Heilbronn**  
Sascha Saad (Prozessteam, agl),  
in Vertretung für Florian Baasch (Stadtinitiative Heilbronn e.V.)
- 15.00 Uhr **Wirtschaftlichkeit von Stadtbahnen**  
Rimbert Schürmann (PTV Transport Consult GmbH, Karlsruhe)

**Diskussion im Plenum mit Podium**

**ZUKUNFT  
MOBIELEFELD.**

Mitdenken. Mitgestalten. Mitfahren.

An abstract graphic composed of several thick, overlapping geometric shapes in primary and secondary colors: red, yellow, blue, green, and orange. The shapes are arranged in a way that suggests movement and interconnectedness, with some shapes extending towards the edges of the frame.

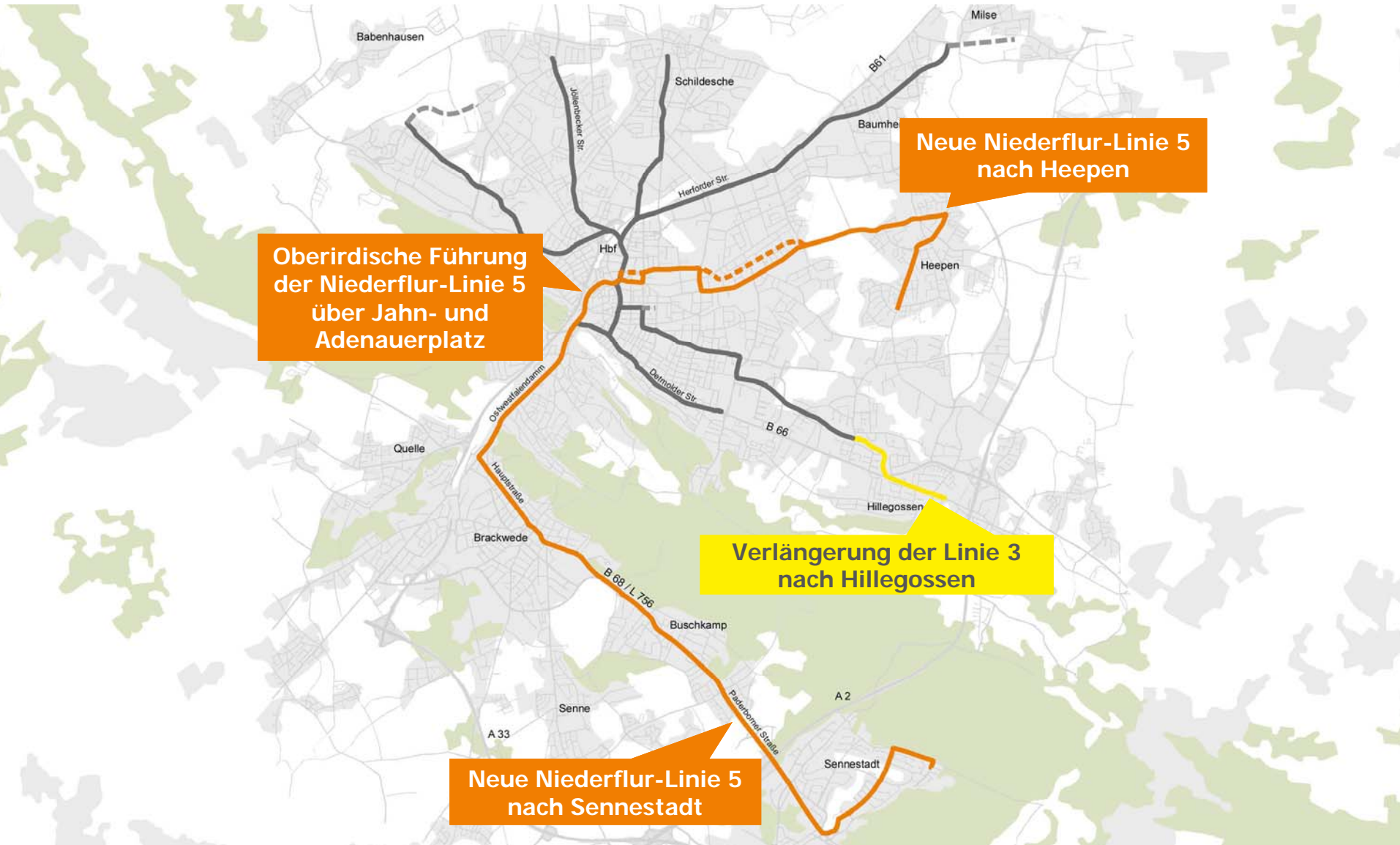
# Rückblick auf das Beteiligungsverfahren

Andrea Hartz,  
Prozessteam, agl



# ZUKUNFT MOBIELEFELD.

Mitdenken. Mitgestalten. Mitfahren.



**Neue Niederflur-Linie 5 nach Heepen**

**Oberirdische Führung der Niederflur-Linie 5 über Jahn- und Adenauerplatz**

**Verlängerung der Linie 3 nach Hillegossen**

**Neue Niederflur-Linie 5 nach Sennestadt**



**ZUKUNFT  
MOBIELEFELD.**

Mitdenken. Mitgestalten. Mitfahren.

# Ziele des Kommunikationsprozesses

- Breit angelegter Beteiligungsprozess
- Konstruktiver Planungsdialog mit der Bielefelder Stadtbevölkerung
- Optimierung der bisherigen Planung
- Erhöhung von Akzeptanz und Realisierbarkeit der Streckenerweiterungen
- Transparente und nachvollziehbare Aufbereitung von Planungsentscheidungen





**ZUKUNFT  
MOBIELEFELD.**

Mitdenken. Mitgestalten. Mitfahren.

# Beteiligungsangebote

- Gesamtstädtisch: Bürgerforen
- Teilräumlich: Werkstattwochen
- E-Partizipation: Online-Diskussion







**ZUKUNFT  
MOBIELEFELD.**

Mitdenken. Mitgestalten. Mitfahren.

## Beteiligungsangebote

**2. Bürgerforum**      **1. Februar 2014**

**3. Werkstattwoche**      **11.-13. Nov. 2013**

**2. Werkstattwoche**      **2.-5. Juli 2013**

**1. Werkstattwoche**      **2.-5. Juni 2013**

**1. Online-Diskussion**      **13.-27. Mai 2013**

**1. Bürgerforum**      **27. April 2013**

**BÜRGERFORUM**  
*Bilanz*



**WERKSTATT-  
WOCHEN**



**ONLINE-  
DISKUSSION**



**EXPERTEN-  
GESPRÄCHE**

**BÜRGERFORUM**  
*Bilanz*



**2.  
PHASE**

**WERKSTATT-  
WOCHEN**



**ONLINE-  
DISKUSSION**



**EXPERTEN-  
GESPRÄCHE**

**BÜRGERFORUM**  
*Auftakt*



**1.  
PHASE**

# Viele Bürgerinnen und Bürger haben mitdiskutiert!

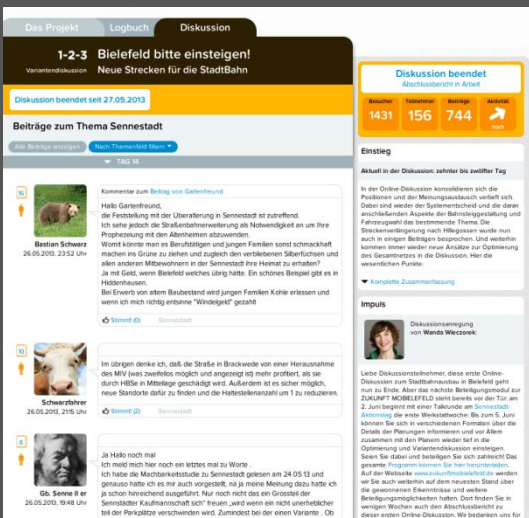


## 1. Bürgerforum am 27. April 2013:

knapp 550 Besucher

## Kontaktstelle ZUKUNFT MOBIELEFELD:

Über den Infobrief-Verteiler der Kontaktstelle werden aktuell etwa 400 Menschen erreicht.



## 1. Online-Diskussion vom 13. bis 27. Mai 2013:

157 Teilnehmer

744 Beiträge

aktuell fast 2.600 Besucher



**ZUKUNFT  
MOBIELEFELD.**

Mitdenken. Mitgestalten. Mitfahren.

## Viele Bürgerinnen und Bürger haben mitdiskutiert!



### Infostände:

1. Werkstattwoche: 130 Besucher
2. Werkstattwoche: 160 Besucher
3. Werkstattwoche: 150 Besucher



### Streckenbegehungen:

1. Werkstattwoche: 100 Bürgerinnen und Bürger
2. Werkstattwoche: 50 Bürgerinnen und Bürger



### Expertenrunde:

1. Werkstattwoche: 40 Besucher



**ZUKUNFT  
MOBIELEFELD.**

Mitdenken. Mitgestalten. Mitfahren.

## Viele Bürgerinnen und Bürger haben mitdiskutiert!



### Infoabende:

1. Werkstattwoche: 95 Bürgerinnen und Bürger
2. Werkstattwoche: 50 Bürgerinnen und Bürger
3. Werkstattwoche: 100 Bürgerinnen und Bürger



### Werkstätten:

1. Werkstattwoche: 65 Bürgerinnen und Bürger
2. Werkstattwoche: 80 Bürgerinnen und Bürger



### Planungswerkstatt:

3. Werkstattwoche: 40 Personen, teilnahmebeschränkt





**ZUKUNFT  
MOBIELEFELD.**

Mitdenken. Mitgestalten. Mitfahren.

# Stieghorst/Hillegossen

- Überwiegend positive Resonanz
- Schwerpunkt der Diskussion auf den ersten 100 Metern ab der heutigen Endhaltestelle: befürchtet werden Lärm, Erschütterungen und Zerschneidung → Beeinträchtigung der Wohnqualität und Wertverlust der Wohnungen
- Grünzug: Querverbindungen erhalten; große Distanz der Haltestelle zur Wohnbebauung
- Querung der Kreuzung Detmolder / Lagesche Straße mit hohem Kfz-Aufkommen
- Lage der Endhaltestelle





**ZUKUNFT  
MOBIELEFELD.**

Mitdenken. Mitgestalten. Mitfahren.

## Sennestadt/Senne

- Planungen werden weitgehend begrüßt
- Schwerpunkt der Diskussion auf Elbeallee und Ehrenbergplatz: Einzelhandelsbelange (Auswirkungen auf Lieferverkehr, Stellplatzverluste), Doppelbelastung durch Stadtbahn- und Busverkehr
- Rückbau der ehem. B 68 (heute L 756): Leistungsfähigkeit, Erschließung der Anlieger, Erhalt von Lärmschutzwänden
- Ergänzendes Busnetz, insb. zur Rheinallee
- Anliegerbeiträge
- Zahlreiche spezifische Planungsdetails (Kreuzungen, Radwege, Haltestellen...)





**ZUKUNFT  
MOBIELEFELD.**

Mitdenken. Mitgestalten. Mitfahren.

# Mitte

- Schwerpunkt: Diskussion und Bewertung der 8 Trassenvarianten zwischen Kesselbrink und Radrennbahn
- Anwohnerbelange (insb. Lärm/Erschütterungen, Kirschbaumallee, Grünes Band)
- Einzelhandelsbelange Heeper Straße (Auswirkungen auf Lieferverkehr, Stellplatzverluste, Umsatzeinbußen während Bauphase)
- Ergänzendes Busnetz
- Jahnplatz







**ZUKUNFT  
MOBIELEFELD.**

Mitdenken. Mitgestalten. Mitfahren.

# Heepen

- Variantendiskussion: Präferenz der Variante über den Rüggesiek; Ablehnung der Varianten durch die Ortsmitte und die Grünfläche mit Spielplatz
- Hassebrock (Verlust von Parkplätzen, Verkehrsprobleme und Rückstausituationen befürchtet)
- Potsdamer Straße (Sanierungsbedarfe, hoher Pkw-, Lkw- und Busverkehr)
- Belange des Radverkehrs (insb. des Schülerverkehrs)
- Ergänzendes Busnetz
- Anwohnerbelange





**ZUKUNFT  
MOBIELEFELD.**

Mitdenken. Mitgestalten. Mitfahren.

## Hochflur / Niederflur

- Diskussion der jeweiligen Vor- und Nachteile im Vorfeld der Entscheidung des Rats der Stadt Bielefeld am 18. Juli 2013 für den Einsatz von Niederflurtechnik auf der neuen Linie 5
- Einführung der Niederflurtechnik in Bielefeld
  - Barrierefreie Umsteigehaltestelle zwischen Hoch- und Niederflurnetz in Gadderbaum
  - Umbau der Hochbahnsteige zwischen Adenauerplatz und Senne (tw. ohnehin bis 2022 erforderlich)
  - Niederflurbahnsteige haben eine geringere Bahnsteighöhe und -länge → städtebaulich besser integrierbar, insb. in Sennestadt





**ZUKUNFT  
MOBIELEFELD.**

Mitdenken. Mitgestalten. Mitfahren.

## Ergänzendes Busnetz

- Hohe Netzdichte für kurze Wege von Tür zur Haltestelle, kurze Wege zwischen Verknüpfungspunkten, abgestimmte zeitliche Taktung von Bahn/Bus
- Flächenerschließung von Einwohnern und wichtigen Einrichtungen durch das Busnetz ergänzende Systeme (z.B. Anrufsammeltaxi)
- Haltestellen: Barrierefreiheit, Witterungsschutz, Informationssysteme, Sicherheit im Straßenraum; vorhandene Infrastrukturen/Haltestellen nutzen
- Befahrbarkeit der Straßen auch für große Busse gewährleisten, gerade bei engen Kurvenradien
- Berücksichtigung wichtiger ÖPNV-Achsen; Berücksichtigung unterschiedlicher Gebietskategorien bei der Andienung; Bündelung in nachfragestarken Bereichen





**ZUKUNFT  
MOBIELEFELD.**

Mitdenken. Mitgestalten. Mitfahren.

## Anwohnerbelange

- Sicherheit: Beidseitig Bürgersteige und Radwege
- Trennung von Fuß- und Radverkehr
- Ausreichendes, gut erkennbares Angebot an Parkplätzen und Haltemöglichkeiten (auch für Lkw)
- Vorbeifahren ermöglichen, z.B. bei Anlieferung
- Geschwindigkeitsreduktion; Vermeidung von Verkehrsverlagerungen
- Ampeln und Querungsmöglichkeiten an Haltestellen, Kreuzungen und Geschäften
- Haltestellen möglichst nah an Querungsbereich; für Umsteiger attraktiv gestalten (regelmäßige Pflege); mit Bürgerbeteiligung planen (Standort, Ausführung)
- Rasengleis als positives Gestaltungselement und für Lärmschutzzwecke nutzen
- Erhalt von Straßenbäumen oder Begrünung mit stadtgerechten Bäumen
- Städtebauliche Fluchtung und Vermeidung harter Brüche in der Straßenraumgestaltung
- Stadtbahn möglichst in Mittellage, mit schlanken Oberleitungen
- Maßnahmen zum Schutz vor Lärm und Erschütterungen





**ZUKUNFT  
MOBIELEFELD.**

Mitdenken. Mitgestalten. Mitfahren.

## Einzelhandelsbelange

- Auftaktgespräch am 2. Juli 2013 mit Vertretern von IHK, Einzelhandelsverbänden, Werbe- und Interessengemeinschaften
- Vor-Ort-Befragung der Einzelhändler in der Heeper Straße im Stadtbezirk Mitte am 14. und 15. Januar 2014
- Einzelhandelsdialog Heeper Straße am 31. Januar 2014
- Diskussionsschwerpunkte:
  - Verlust von Stellplätzen vor den Geschäften
  - Einschränkung des Lieferverkehrs
  - Kaufkraftabfluss von umliegenden Stadtbezirken in die Innenstadt
  - Umsatzeinbußen, gerade während der Bauphase  
→ Baustellenmanagement, Entschädigungsleistungen
  - Spezifische Fragestellungen vor Ort (Ehrenbergplatz, Ortsmitte Heepen...)





# ZUKUNFT MOBIELEFELD.

Mitdenken. Mitgestalten. Mitfahren.

ZUKUNFT MOBIELEFELD.

## Werkstatthandbuch StadtBahn-Ausbau in Bielefeld

Projektstand zum 2. Bürgerforum  
Version 2.0, Januar 2014



ZUKUNFT MOBIELEFELD.

## 3. Werkstattwoche Beteiligungsprozess zum StadtBahn-Ausbau in Bielefeld

Dokumentation der 3. Werkstattwoche  
vom 11. bis 13. November 2013



ZUKUNFT MOBIELEFELD.  
Mitdenken. Mitgestalten. Mitfahren.

► www.zukunftmobielefeld.de

## INFOBRIEF NR.4 19. DEZEMBER 2013

### 3. Werkstattwoche vom 11. bis 13. November 2013

Die 3. Werkstattwoche widmete sich der Diskussion der Trassenvarianten für die neue StadtBahn-Linie 5 im Stadtbezirk Mitte. Hierzu waren Bürgerinnen und Bürger sowie Schlüsselpersonen zur Planungsworkshop am 11. und 12. November 2013 eingeladen. Um die Thematik vertiefter bearbeiten zu können und dem vielfachen Wunsch von Bürgerinnen und Bürgern nach intensiverem Dialog Rechnung zu tragen, war der Teilnehmerkreis auf 40 Personen begrenzt. Insgesamt waren 16 Organisationen und Institutionen an der Planungsworkshop vertreten. Alle Angehörigen aus dem unmittelbaren Trassenfeld konnten an der Planungsworkshop teilnehmen. Dies waren Anwohner aus der Bleichstraße, Heeper Straße, Auf dem Langen Kamp, Auf dem Tönsplatz, Am Stückenkamp, Meindahlstraße und Vogtweg. ► **HIER WEITERLESEN**

Die Ergebnisse der Planungsworkshop wurden im Rahmen eines Infobriefs am 19. November 2013 in der Hecheler öffentlich vorgestellt. Darüber hinaus wurde über die Ergebnisse des Verkehrsgalaxiens zum Jahrsplatz informiert. ► **HIER WEITERLESEN**

Die Infobriefe standen dieses Mal an der StadtBahn-Haltestelle Strögenstr. am Hassebrook in Heepen und auf dem Reichowplatz in Sennestadt. ► **HIER WEITERLESEN**



### Radio Bielefeld-Sondersendung zum StadtBahn-Ausbau

Am 16. November 2013 übertrug Radio Bielefeld (Frequenzen 98,3 und 97,6 Bielefelder Süden) zwischen 12 und 14 Uhr eine Sonderausstrahlung zum StadtBahn-Ausbau. Moderator Andreas Liebold diskutierte mit Dirk Arschwager und Hans-Jürgen Krahn, den Leitern der Geschäftsbereiche Verkehrsplanung bzw. Kundenmanagement der mbf mbf GmbH, über den geplanten StadtBahn-Ausbau und insbesondere über die neue Linie 5. In der Diskussion, in die auch zahlreiche Hörerinnen und Hörer ihre Fragen und Anregungen einbrachten, ging es auch um den Jahrsplatz. Es wurde deutlich, dass nur die oberirdische Führung einer neuen Linie über den Jahrsplatz die bestehenden Kapazitätsprobleme im StadtBahn-Tunnel lösen kann. Befürchtungen, dass der StadtBahn-Ausbau die Versorgung mit Bünlinsen erheblich verschlechtern, konnten entkräftet werden: Auch zukünftig werden alle wichtigen Verbindungen angeboten – auch als Direktverbindungen in die Innenstadt. Weitere Themen waren die Möglichkeiten der Barrierefreiheit durch die Einführung der modernen Niederflerbusse auf der Linie 5 und Fragen zur Wirtschaftlichkeit/Finanzierung. Einen Mitschnitt der Sendung finden Sie auf [www.zukunftmobielefeld.de](http://www.zukunftmobielefeld.de).

Foto: Prozessraum ZUKUNFT MOBIELEFELD

### Termine

2. Bürgerforum  
1. Februar 2014

Liebe Bürgerinnen  
und Bürger,

In der Planungsworkshop am 11. und 12. November 2013 im Rahmen der 3. Werkstattwoche haben sich Anwohnerinnen und Anwohner sowie Vertreter von Institutionen intensiv mit den Trassenvarianten der neuen Linie 5 im Stadtbezirk Mitte auseinandergesetzt. Die Ergebnisse sind eine hilfreiche Grundlage für das weitere Planungs- und Trassenfeld. Sie sind der StadtBahn-Planungsmöglichkeit zu verbessern. Wir danken allen Teilnehmenden für die konstruktive Zusammenarbeit!

Die Dokumentation der 3. Werkstattwoche finden Sie nun wie gewohnt auf unserer Website zum Download.

Wir möchten Sie schon jetzt zum 2. Bürgerforum einladen, das am 1. Februar 2014 stattfinden soll.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und alles Gute für 2014!

Mit freundlichen Grüßen  
ZUKUNFT MOBIELEFELD

PROJEKTLEITER  
PROJEKTLEITER  
► Stadt Bielefeld  
Leit. für Verkehr  
Händewald 23  
33611 Bielefeld  
[www.bielefeld.de](http://www.bielefeld.de)

► mbf mbf GmbH  
Friedrich-Str. 44  
33611 Bielefeld  
[www.mbf.de](http://www.mbf.de)

PROJEKTPARTNER:  
► agf | Hartr + Saad | Werrath, Vorkampfen  
► BfM Baumgartenpartner, Bremen  
► Zwickers GmbH, Berlin

► Beteiligungsprozess  
ZUKUNFT MOBIELEFELD  
Telefon: 051-31 12 12  
[info@zukunftmobielefeld.de](mailto:info@zukunftmobielefeld.de)





**ZUKUNFT  
MOBIELEFELD.**

Mitdenken. Mitgestalten. Mitfahren.

[www.zukunftmobielefeld.de](http://www.zukunftmobielefeld.de)



**ZUKUNFT  
MOBIELEFELD.**

Mitdenken. Mitgestalten. Mitfahren.

ZUKUNFT MOBIELEFELD

Linie 5  
Mitte/Heepen

Linie 5  
Sennestadt

Linie 3  
Hillegossen

Dokumentation

Herzlich willkommen auf der Website ZUKUNFT MOBIELEFELD zum StadtBahn-Ausbau in Bielefeld!  
Hier finden Sie alle Informationen rund um das Beteiligungsverfahren zum geplanten StadtBahn-Ausbau nach Heepen, Sennestadt und Hillegossen. Bringen Sie sich in den Prozess ein und diskutieren Sie mit uns Ihre Wünsche, Fragen und Anregungen!

AKTUELLES



### Werkstatthandbuch, Version 2.0

Mit der Neuauflage des Werkstatthandbuchs möchten wir Ihnen zum 2. Bürgerforum einen Überblick über den aktuellen Stand der Planungen zum StadtBahn-Ausbau nach Heepen, Sennestadt und Hillegossen geben. Die Bürgerinnen und Bürger, die sich im Rahmen des 1. Bürgerforums, der Online-Diskussion und den drei Werkstattwochen engagiert haben, haben maßgeblich zu einer Konkretisierung und Optimierung dieser Planungen beigetragen. Wir möchten uns ganz herzlich bei denjenigen bedanken, die ihre Zeit und ihre Anregungen in das Beteiligungsverfahren eingebracht haben! Das Werkstatthandbuch, Version 2.0 finden Sie [hier](#).

### Einladung zum 2. Bürgerforum

Wir möchten Sie ganz herzlich zum 2. Bürgerforum am 1. Februar

Infobrief bestellen

Politische Stellungnahmen

Ihr persönlicher Kontakt

ZUKUNFT MOBIELEFELD  
Telefon: 0521 - 51 12 22  
[info@zukunftmobielefeld.de](mailto:info@zukunftmobielefeld.de)

Termine

EINLADUNG, 1.2.2014

**2. Bürgerforum**

[📎 Programm herunterladen](#)

15.1. BIS 6.2.2014

**Sitzungen der  
städtischen Gremien**

[📎 Beschlussvorlage zur Linie 5](#)

AUSSTELLUNG, 11.2. BIS 8.3.2014  
Die moderne Traum in Europa



## **Stand der Planung zur neuen Linie 5**

Hartwig Meier

(moBiel GmbH, Leiter des Bereichs  
Grundsatz- und Netzplanung)



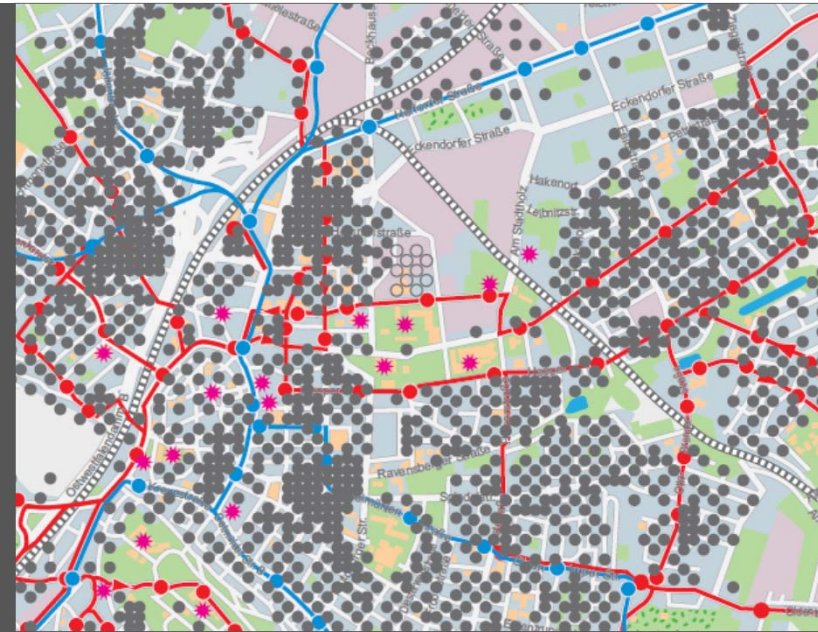


**ZUKUNFT  
MOBIELEFELD.**

Mitdenken. Mitgestalten. Mitfahren.

## Die neue Linie 5

- Für viele Tausend Einwohner eine direkte und attraktive Verbindung zwischen wichtigen Stadtteilen Bielefelds
- Für viele weitere eine Angebotsverbesserung
- Für weite Teile des Bielefelder Südens barrierefreie Fahrtmöglichkeiten
- Die wirtschaftliche Stärkung des Rückgrates im Bielefelder Nahverkehr



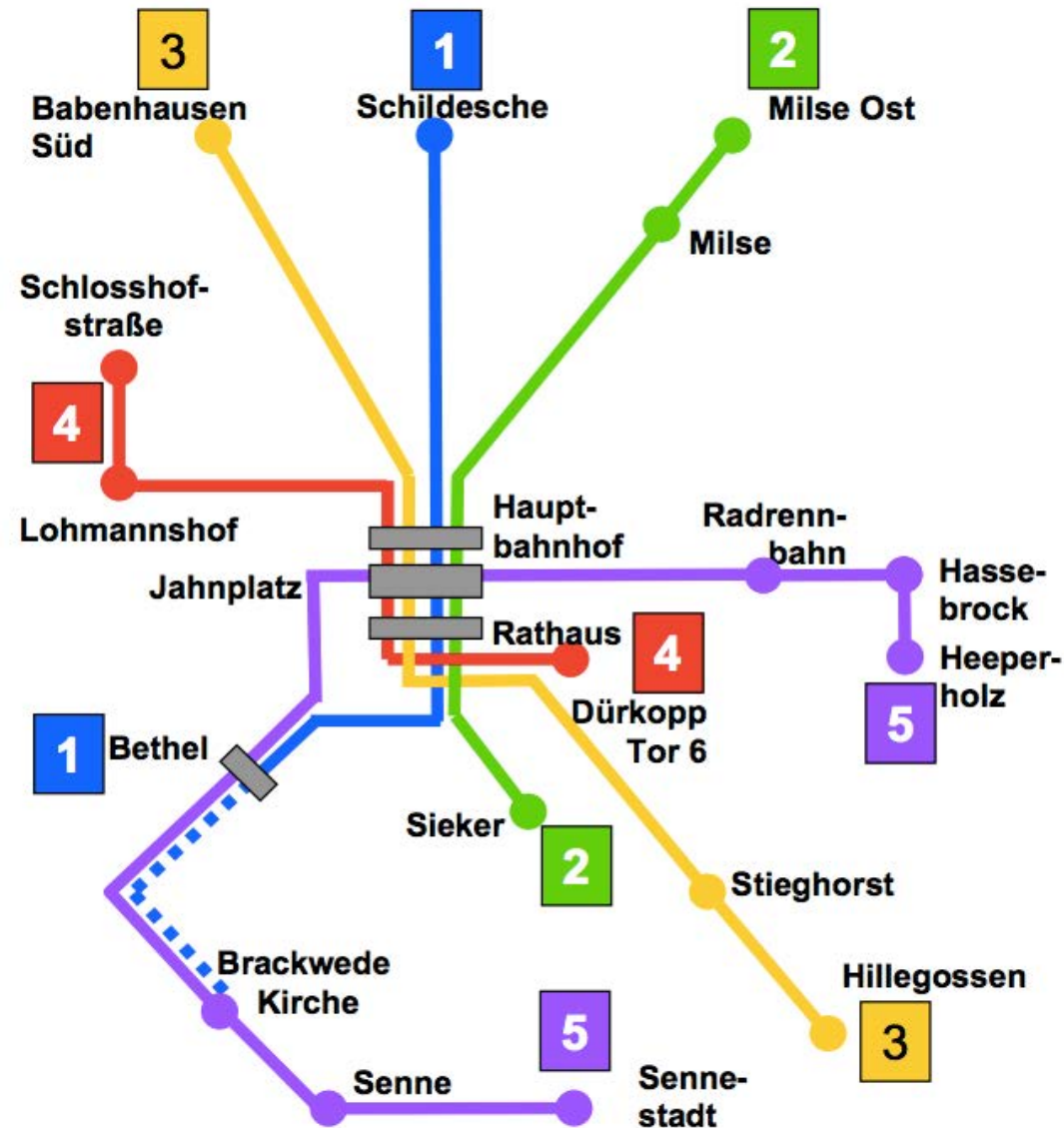


**ZUKUNFT  
MOBIELEFELD.**

Mitdenken. Mitgestalten. Mitfahren.

# Die neue Linie 5 im Netz der Stadtbahn Bielefeld

Verdichtung  
zwischen der  
Innenstadt und  
Gadderbaum,  
zeitweise nach  
Brackwede



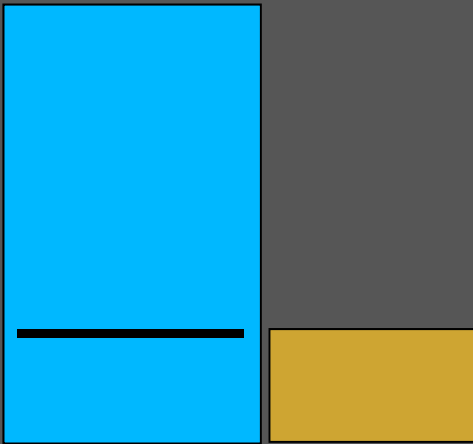


**ZUKUNFT  
MOBIELEFELD.**

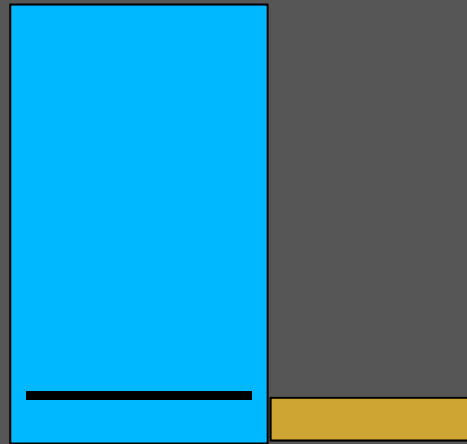
Mitdenken. Mitgestalten. Mitfahren.

# Was bedeutet Niederflur, was barrierefrei?

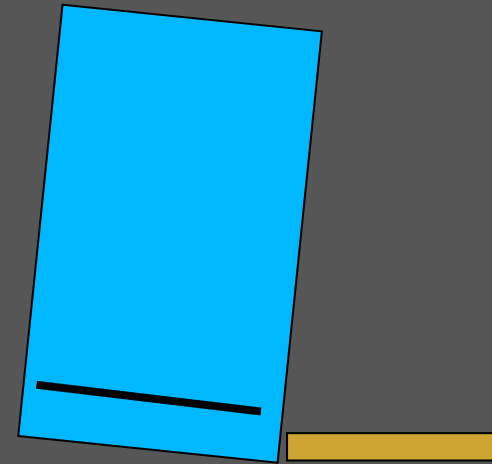
Stadtbahn  
Hochflur



Stadtbahn  
Niederflur



Bus  
(Niederflur)



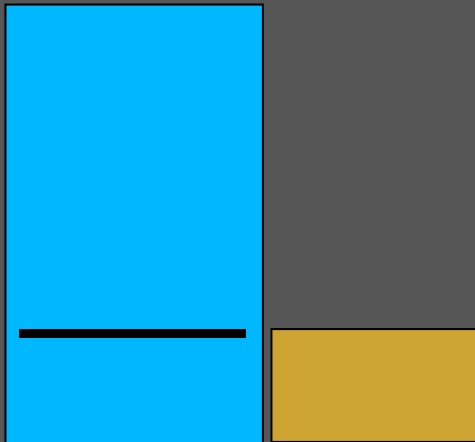


**ZUKUNFT  
MOBIELEFELD.**

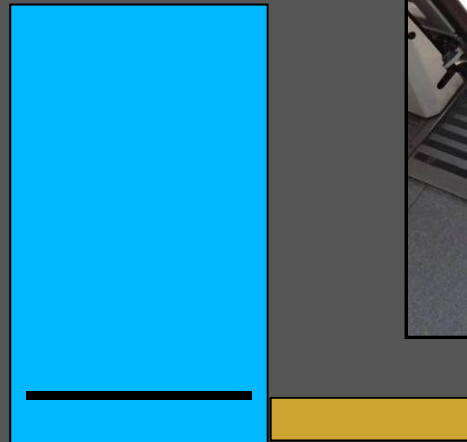
Mitdenken. Mitgestalten. Mitfahren.

# Was bedeutet Niederflur, was barrierefrei?

Stadtbahn  
Hochflur



Stadtbahn  
Niederflur







**ZUKUNFT  
MOBIELEFELD.**

Mitdenken. Mitgestalten. Mitfahren.

**Die Linie 5 in  
Heepen:**

**Umfahrung  
des  
Ortskerns,  
weiter zum  
Siedlungs-  
schwerpunkt  
Heepen Süd**





**ZUKUNFT  
MOBIELEFELD.**

Mitdenken. Mitgestalten. Mitfahren.

Die Linie 5  
in Senne-  
stadt:

Strecke im  
Stadtteil-  
zentrum,  
weiter  
entlang der  
Hauptachse





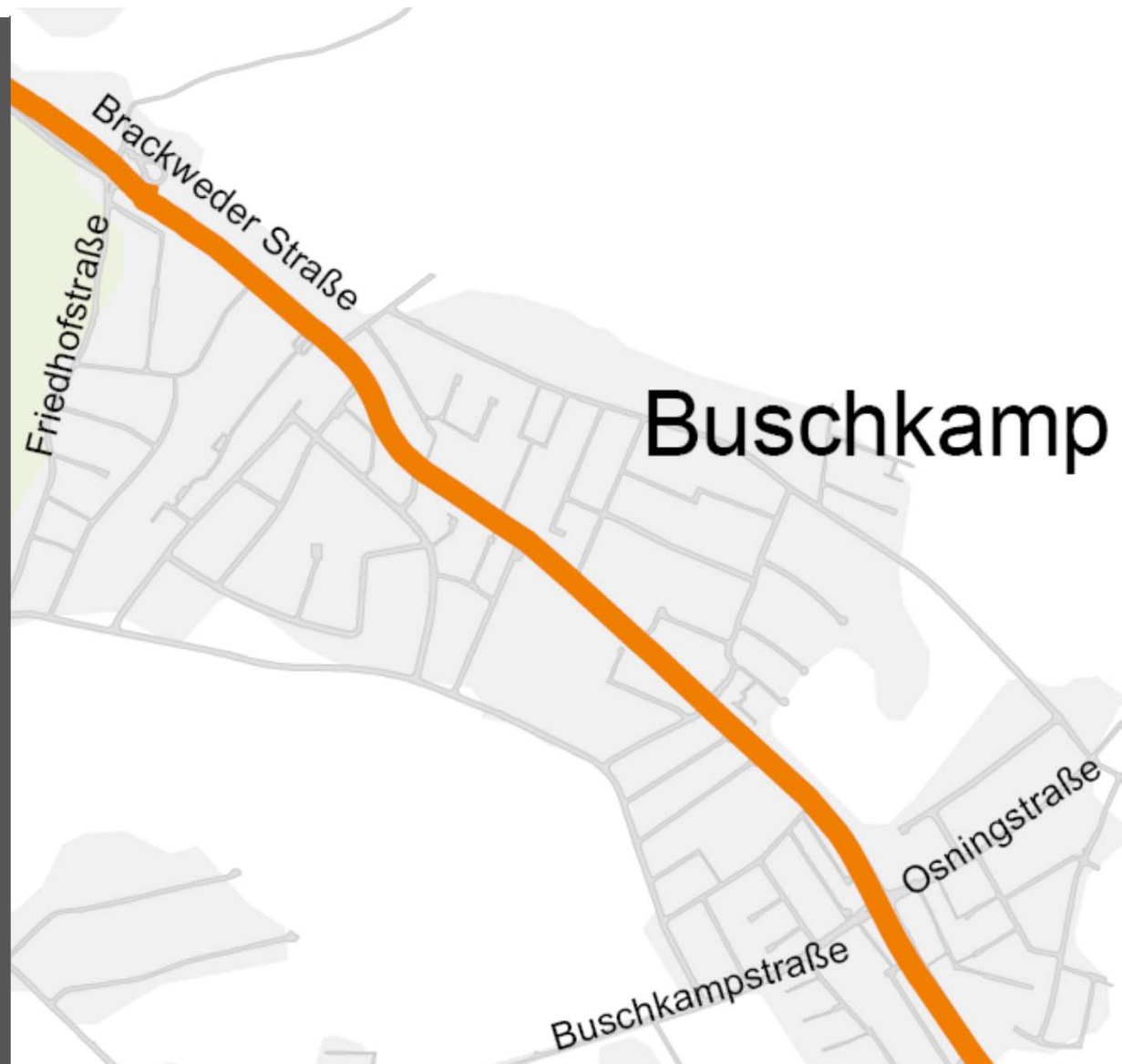
**ZUKUNFT  
MOBIELEFELD.**

Mitdenken. Mitgestalten. Mitfahren.

**Die Linie 5  
in Senne:**

**Linienführung  
entlang der  
Hauptachse**

**Rückbau der  
B68-Schneise**







**ZUKUNFT  
MOBIELEFELD.**

Mitdenken. Mitgestalten. Mitfahren.

**Die Linie 5  
in Brackwede:**

**Barrierefreier  
Einstieg und Um-  
stieg im Zentrum**

**Stärkeres Ange-  
bot in der Haupt-  
verkehrszeit**

**Keine Hochbahn-  
steige in der  
Hauptstraße!**





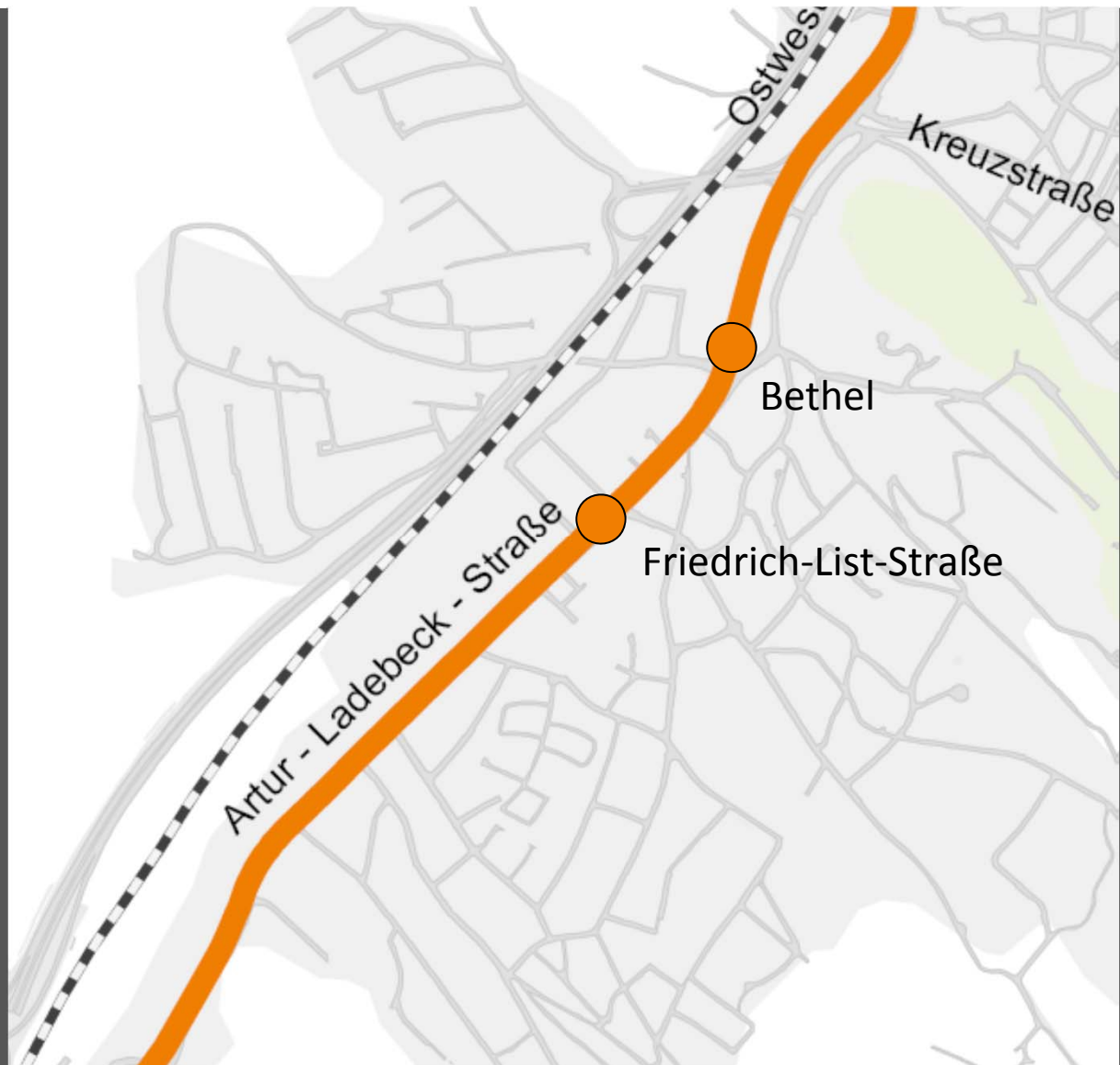
**ZUKUNFT  
MOBIELEFELD.**

Mitdenken. Mitgestalten. Mitfahren.

**Die Linie 5 in  
Gadderbaum:**

**Barrierefreier  
Umstieg**

**Stärkeres  
Angebot über  
den gesamten  
Tag**





**ZUKUNFT  
MOBIELEFELD.**

Mitdenken. Mitgestalten. Mitfahren.

Die Linie 5 in  
der Innenstadt

Direkter  
Altstadtzugang

Grünbleibender  
Stadtring

Kesselbrink-  
anbindung



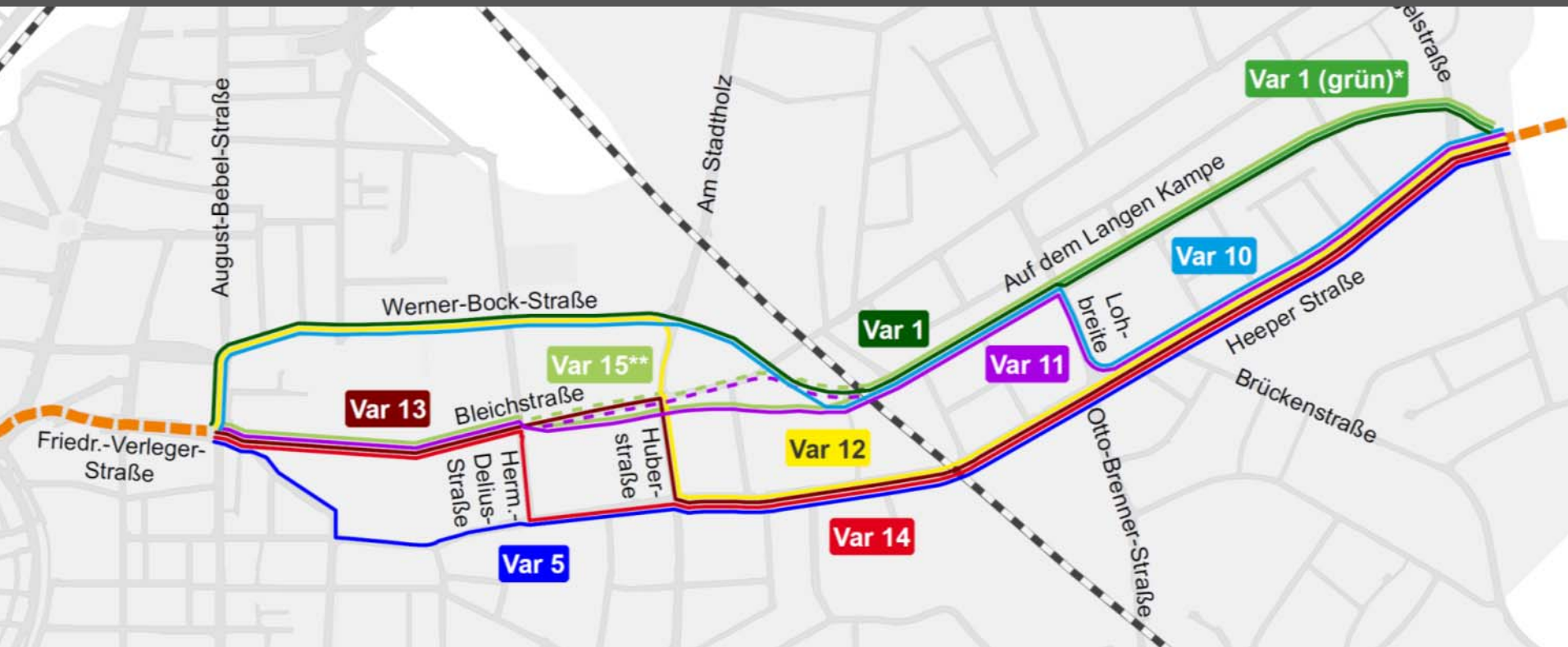


**ZUKUNFT  
MOBIELEFELD.**

Mitdenken. Mitgestalten. Mitfahren.

# Die Linie 5 im östlichen Stadtbezirk Mitte

## Expertenarbeit und Bürgerbeteiligung zur Variantenbewertung





**ZUKUNFT  
MOBIELEFELD.**

Mitdenken. Mitgestalten. Mitfahren.

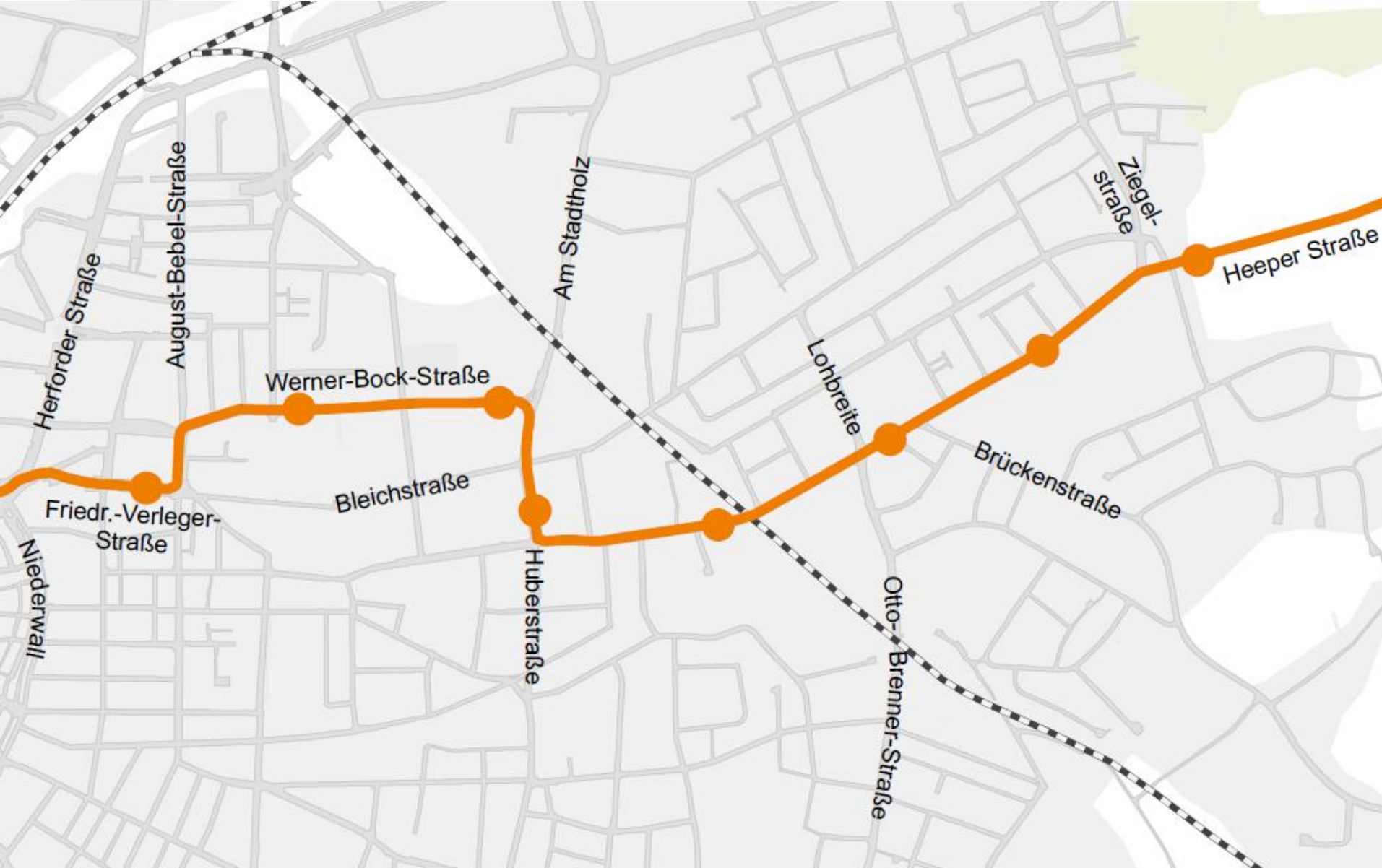
# Fünf Gruppen von Bewertungskriterien

- Fahrgastbelange und Betrieb
- Straßenverkehr
- Stadtgestaltung und Stadtgrün
- Eingriffe / Anwohnerbelange
- Kosten



# ZUKUNFT MOBILELEFELD.

Mitdenken. Mitgestalten. Mitfahren.





**ZUKUNFT  
MOBIELEFELD.**

Mitdenken. Mitgestalten. Mitfahren.

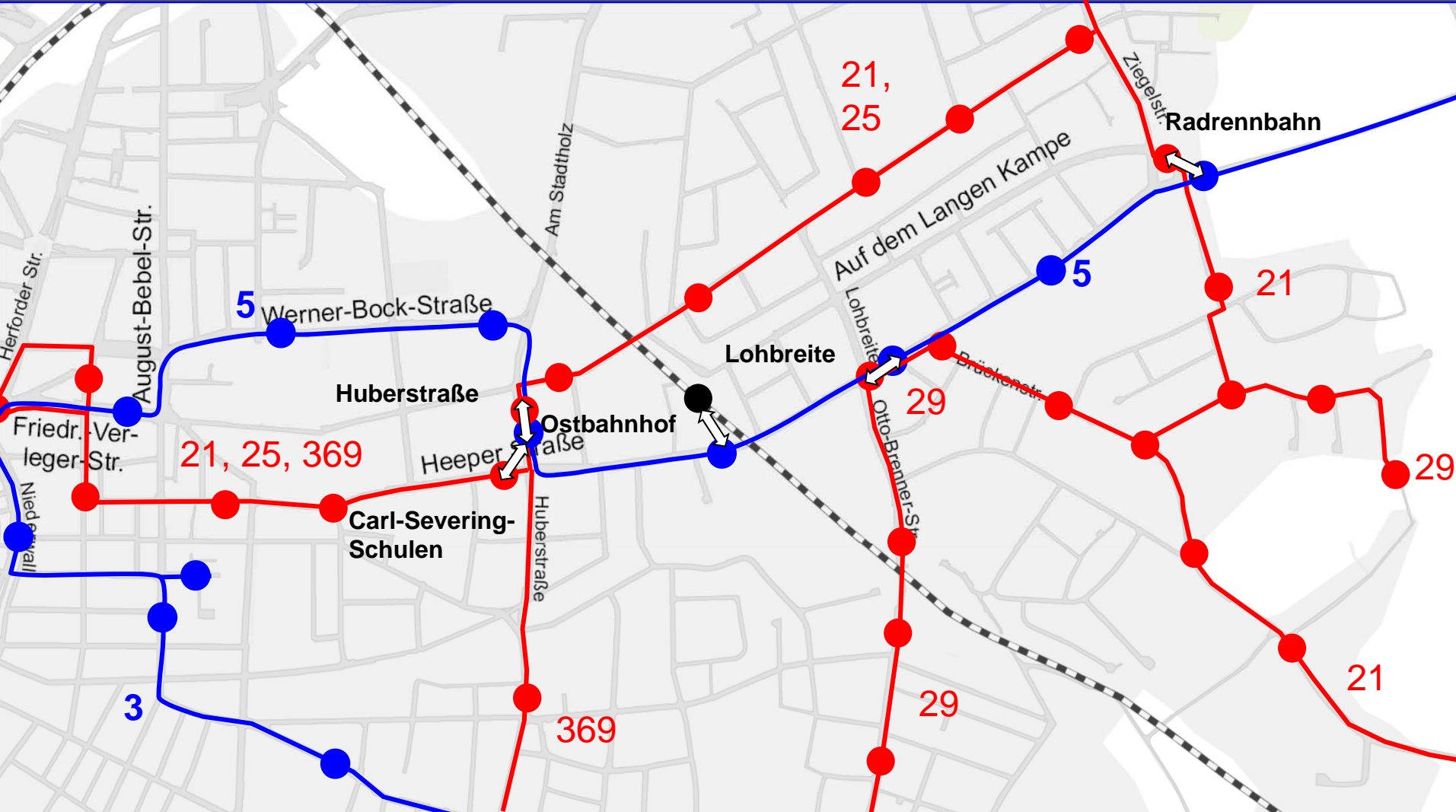
## Aspekte der positiven Bewertung der Variante 12

- Sehr positiver Einzugsbereich der Stadtbahn
- Sehr gute Abstimmung mit dem Busnetz
- Vereinbarkeit mit dem (neuen) Stadtgrün
- Hoher Anteil besonderer Bahnkörper
- Hohes Entwicklungspotenzial



# ZUKUNFT MOBILELEFELD.

Mitdenken. Mitgestalten. Mitfahren.

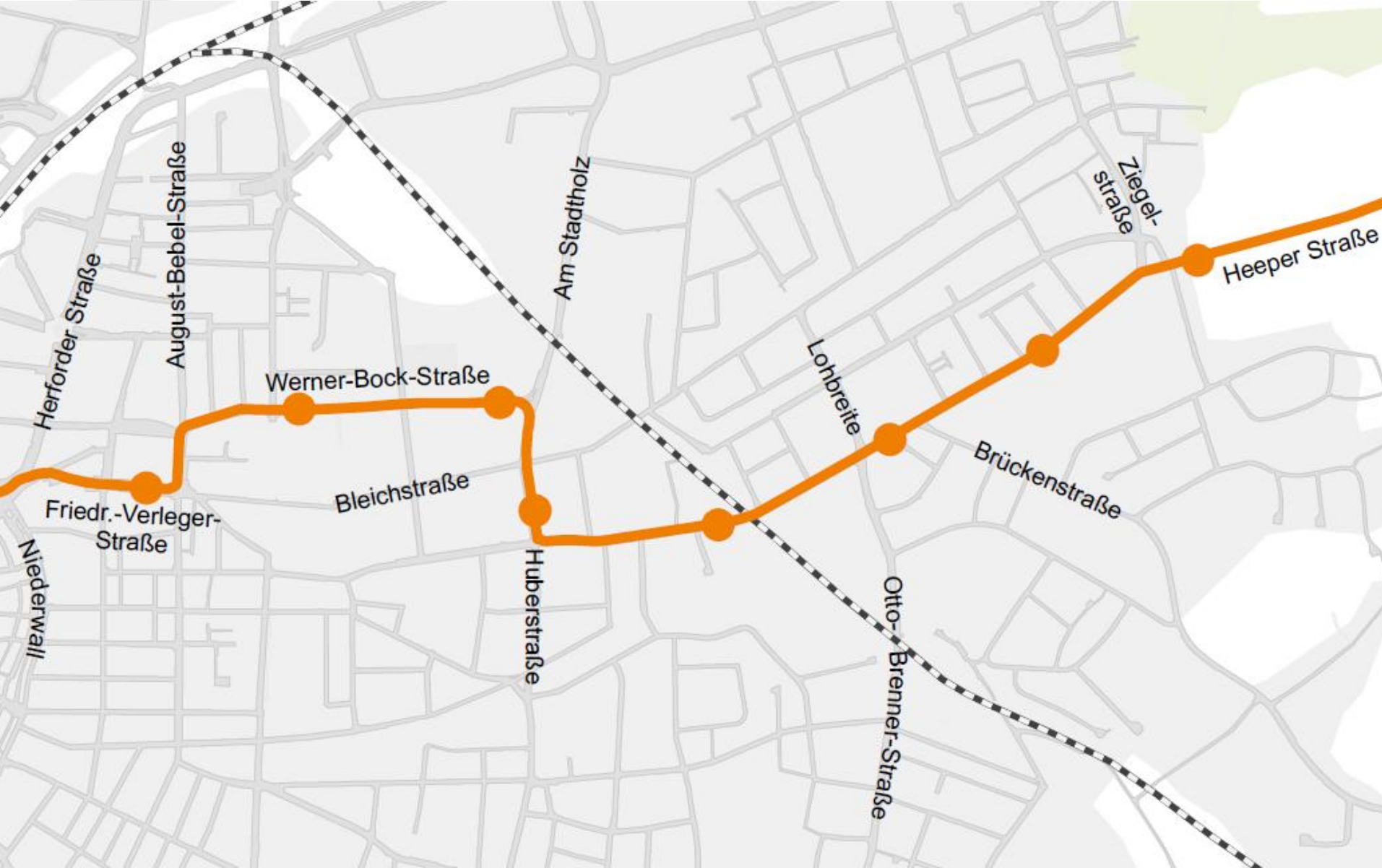






# ZUKUNFT MOBILELEFELD.

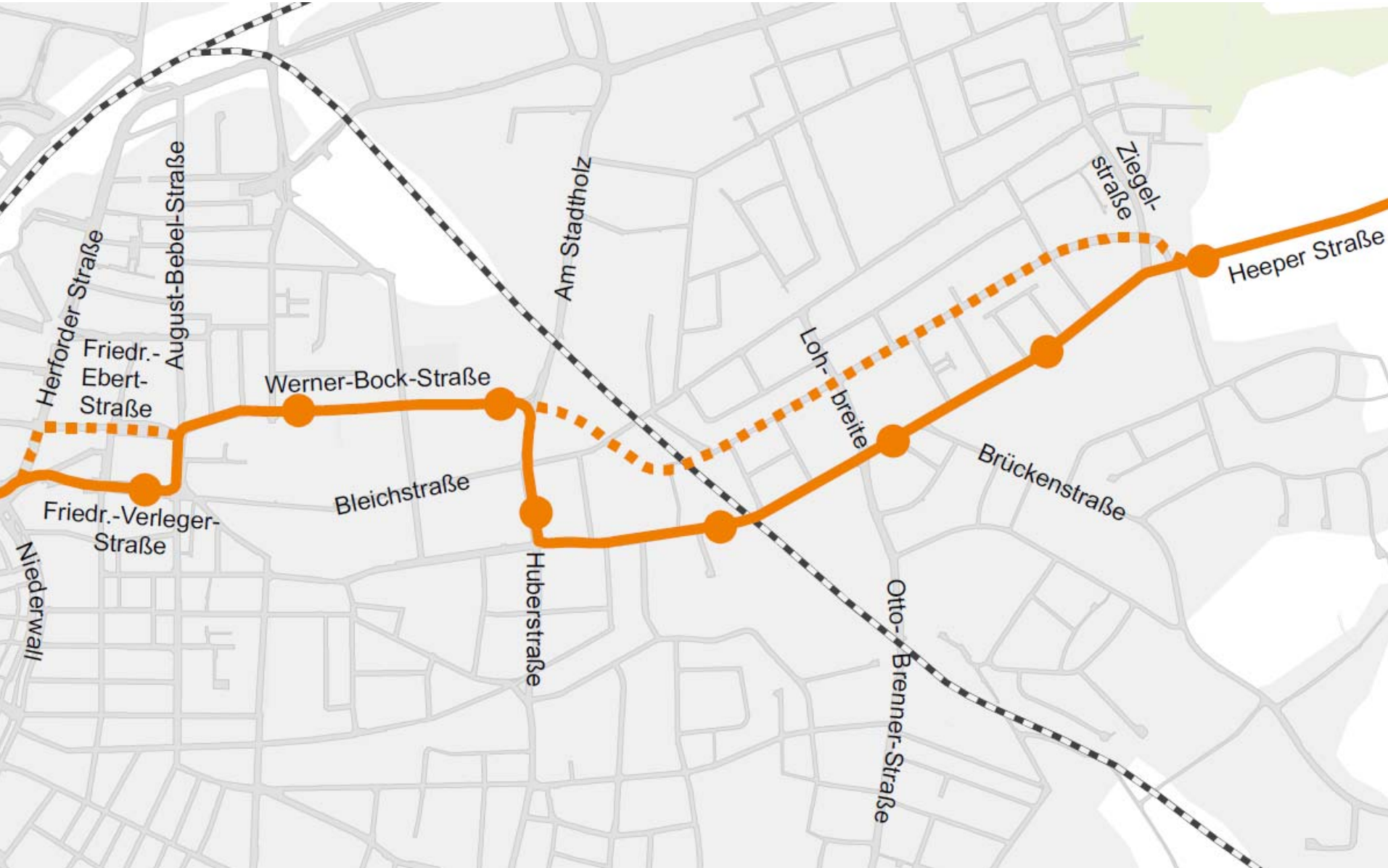
Mitdenken. Mitgestalten. Mitfahren.





# ZUKUNFT MOBIELEFELD.

Mitdenken. Mitgestalten. Mitfahren.





**ZUKUNFT  
MOBIELEFELD.**

Mitdenken. Mitgestalten. Mitfahren.

# Kritische Aspekte in der politischen Bewertung der Variante 12

- Verkehrsbelastung  
der Heeper Straße
- Stellplatzangebot





**ZUKUNFT  
MOBIELEFELD.**

Mitdenken. Mitgestalten. Mitfahren.

## Verbundene Planungen

- Chancen einer kombinierten Baustelle in der Heeper Straße:

Bald notwendiger Kanalbau erfordert an sich eine Wiederherstellung des Straßenraumes





**ZUKUNFT  
MOBIELEFELD.**

Mitdenken. Mitgestalten. Mitfahren.

# Planung ist fortschreitender Prozess

- In den kommenden Monaten die Möglichkeit der Optimierung nutzen!





## **Ergebnisse des Gutachtens zum Jahnplatz**

Ingeborg Grau (Amt für Verkehr  
der Stadt Bielefeld, Abteilungs-  
leiterin Verkehrsplanung)



## Stadtbahnlinie 5 über den Jahnplatz

Ergebnisse des Verkehrsgutachtens  
Jahnplatz

Von Brilon Bondzio Weiser GmbH

Ingeborg Grau  
Amt für Verkehr

# Bielefeld

Amt für Verkehr



- Linie 5 wird oberirdisch über den Jahnplatz geführt.
- Der Fahrweg und die Haltestelle der Stadtbahn müssen dafür in den bestehenden Straßenraum integriert werden.
- Dies kann durch die Neuaufteilung der Fläche entstehen zum Beispiel durch die Reduzierung von Fahrspuren.
- Dafür muss die verkehrlichen Auswirkungen einer Trassenführung über den Jahnplatz untersucht werden.



# Bielefeld

Amt für Verkehr



- Beauftragung eines Verkehrsgutachten, das klären soll, ob eine Stadtbahntrasse über den Jahnplatz ohne Beeinträchtigung der Erschließung der Innenstadt möglich ist.
- Voraussetzung für die Führung der Linie 5 über den Jahnplatz ist die Erreichbarkeit der Innenstadt für alle Verkehrsteilnehmer.



## Jahnplatz - Situation heute

- **Wichtige Haltestelle für Bus und Bahn**  
120.000 Fahrgäste am Tag  
65.000 Ein- und Aussteiger; 20.000 davon kommen von Bussen
- **Erschließung der Innenstadt für den KFZ-Verkehr**

Verkehrsbelastung in der Alfred-Bozi-Straße	700 KFZ/ Stunde
in der Herforder Straße	900 KFZ/ Stunde
im Niederwall	500 KFZ/ Stunde

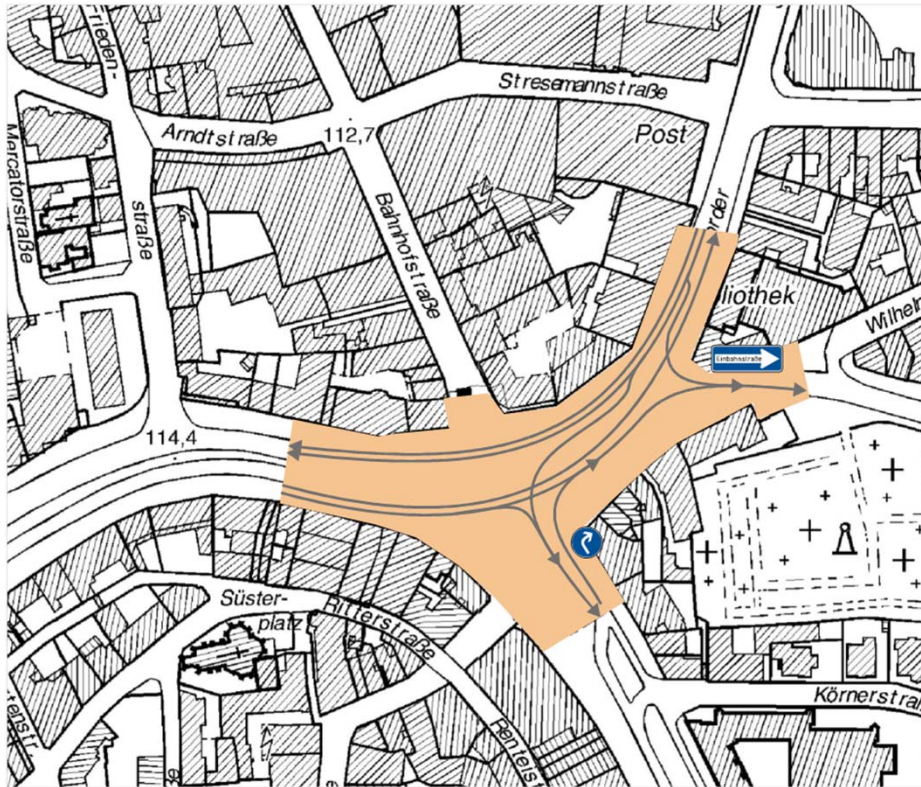
geringer Anteil an Schwerlastverkehr  
Ca. 25% Durchgangsverkehr



## Jahnplatz - Situation heute

- Hohes Fußgängeraufkommen
  - bis zu 1700 Fußgänger queren die Ampel zu Bahnhofstraße
  - in der Fußgängerzone Bahnhofstraße 4000 Fußgänger werktags in der Stunde und 8500 samstags
- Zunehmende Anzahl an Fahrradfahrern

## Verkehrsuntersuchung Jahnplatz



### Untersuchung von Verkehrsszenarien

- Einspurige Führung
- Abbindung A.-Ladebeck-Str.
- Abbindung Herforder Str.
- Abbindung Niederwall
- Ohne Autoverkehr



## Bewertungskriterien

Die Szenarien wurden untersucht:

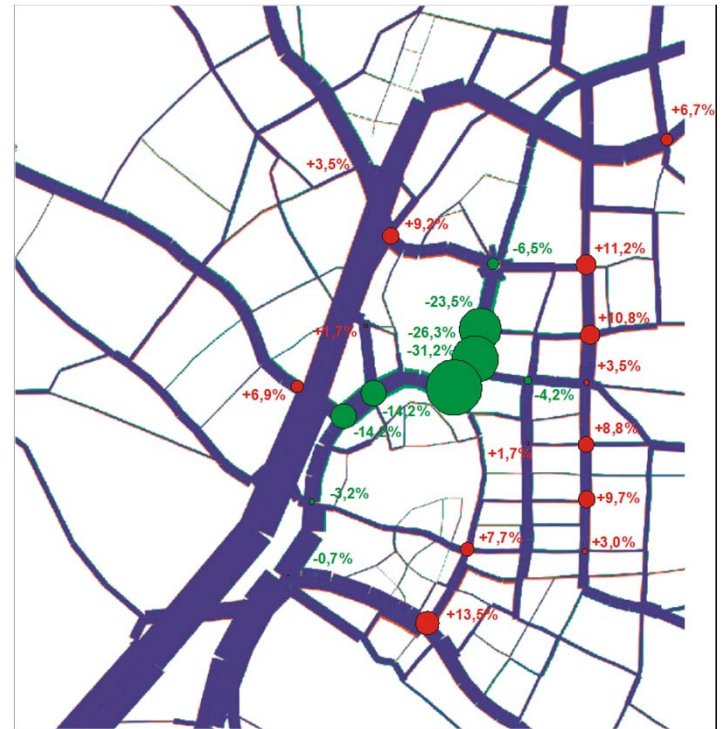
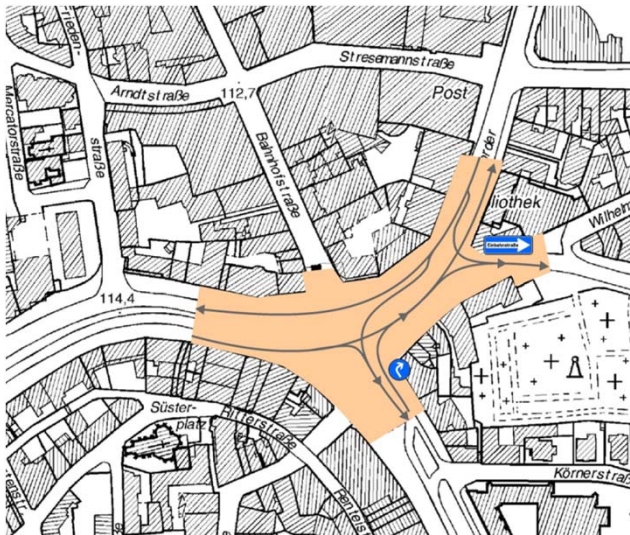
- Integrierbarkeit der Stadtbahn
- Auswirkung der Verkehrsverlagerung
- Der Leistungsfähigkeit der Straßen und Knotenpunkte
- Einschätzung zur städtebaulichen Verbesserung
- Trennwirkung für den Platz

# Bielefeld

Amt für Verkehr

## Szenario 2

einspurige Führung über Jahnplatz in beide Richtungen  
alle Abbiegebeziehungen bleiben bestehen



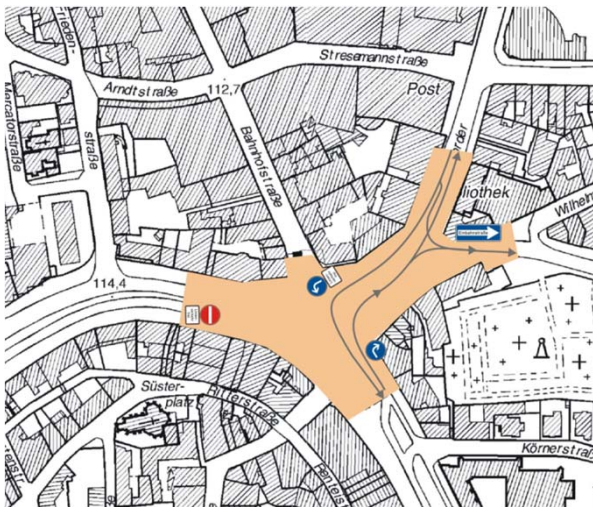
- Stadtbahn ist integrierbar
- Geringe Verkehrsverlagerung
- Beibehaltung der Verkehrsbeziehungen und der Leistungsfähigkeit

# Bielefeld

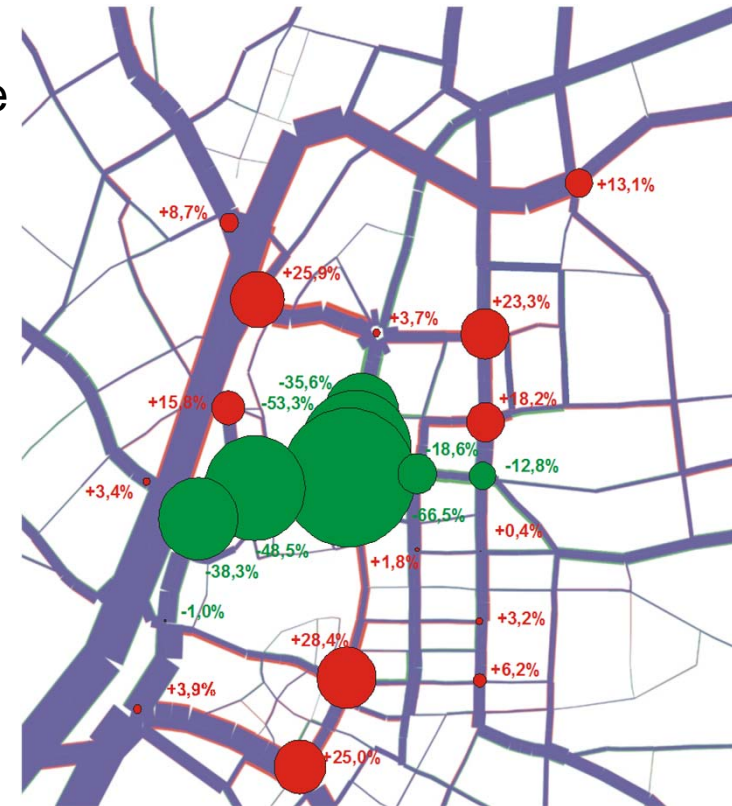
Amt für Verkehr

## Szenario 3.1

Fahrbeziehung Niederwall /Herforder Straße in beiden Richtungen  
Sperrung der Alfred-Bozi-Straße ab Friedensstraße



Deutliche Verkehrsverlagerung  
Verkehrsqualität zumindest ausreichend  
Rückstau am Niederwall zu erwarten  
Integration der Stadtbahn möglich



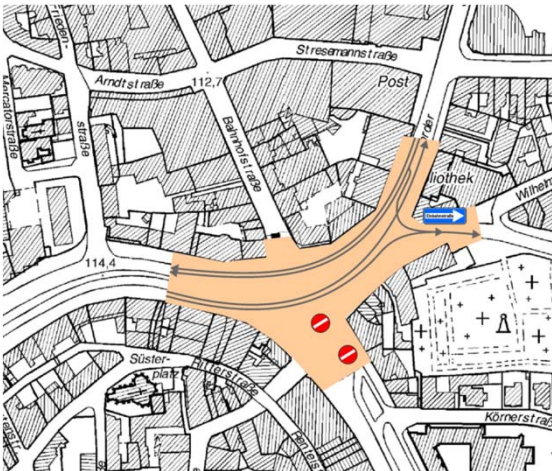
# Bielefeld

Amt für Verkehr

## Szenario 3.2

Sperrung des Niederwalls

2 Spuren je Richtung Herforder Straße /  
Alfred-Bozi-Straße



Integration der Stadtbahn möglich

Trennwirkung bleibt bestehen

Verlagerung des Verkehrs auf A.-Bebel-Str., OWD, Feilenstr.

Geringe Entlastung Jahnplatz

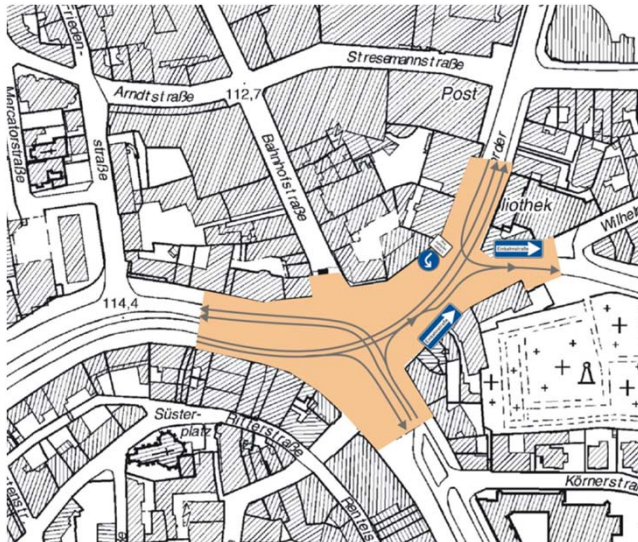


# Bielefeld

Amt für Verkehr

## Szenario 3.3

Sperrung der Verkehrsbeziehungen von der Herforder Straße in den Niederwall und in die Alfred-Bozi-Straße



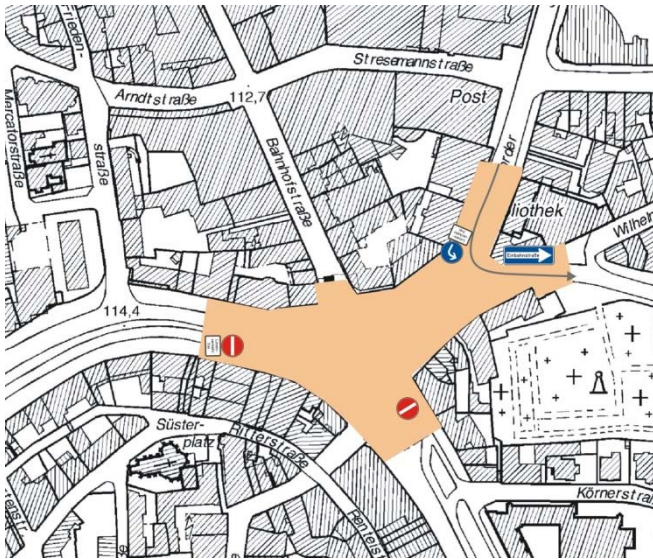
2 Spuren für den Linksabbieger vom Niederwall in die A.-Bozi-Str.  
Nur bei Umbau mit Eingriff in die Bebauung möglich  
**Stadtbahn lässt sich nicht integrieren**

# Bielefeld

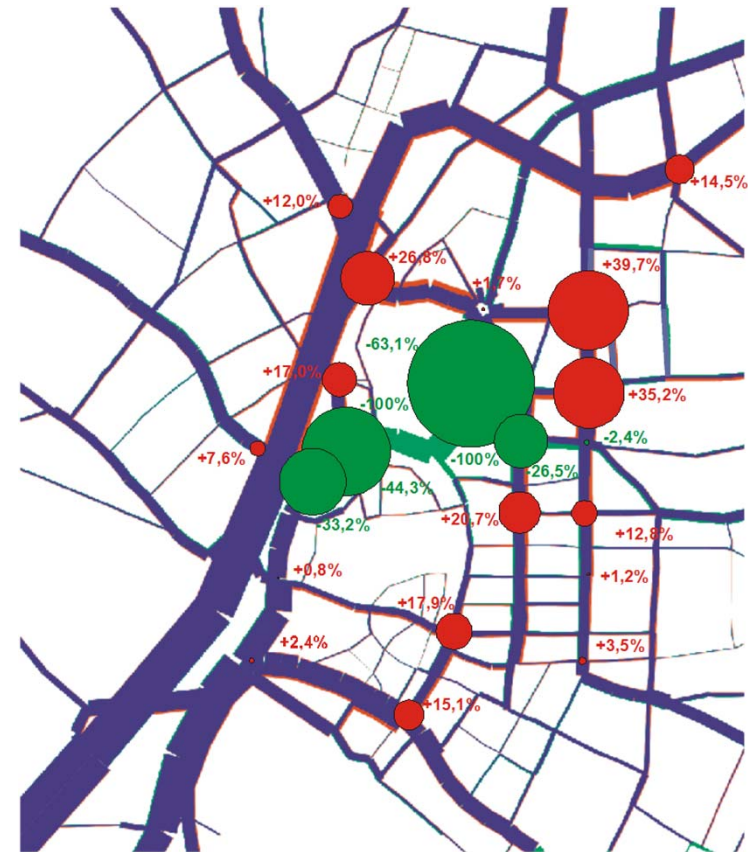
Amt für Verkehr

## Szenario 4

Vollsperrung des Jahnplatzes  
Abbiegemöglichkeit von Herforder Straße in  
Friedrich-Verleger-Straße



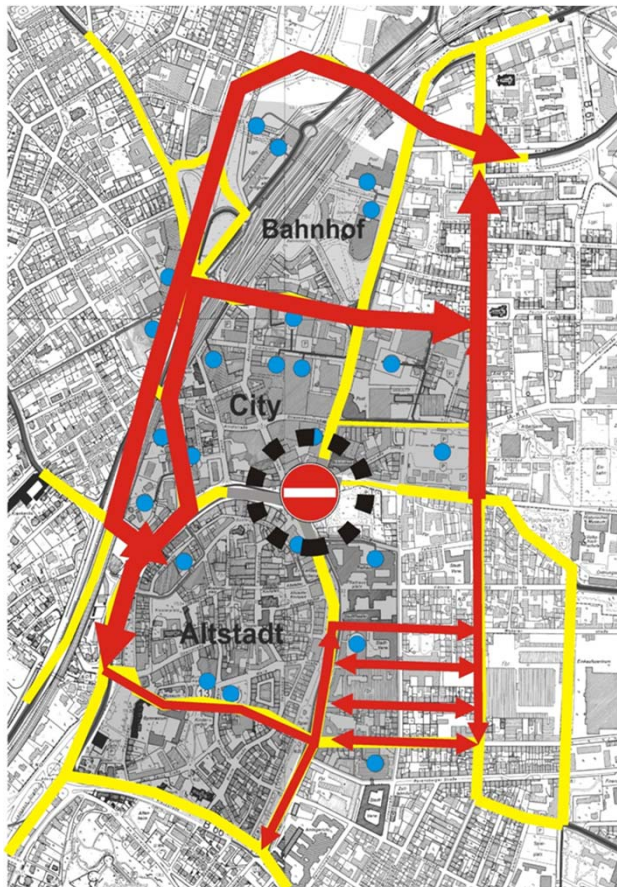
Neuordnung der Erschließung der Innenstadt  
Starke Verkehrsverlagerung  
Umbau des Knotens Jöllenbecker/ Mindener Straße  
Gut geeignet für Integration der Stadtbahn  
Städtebauliche Aufwertung, Verbesserung für Fußgänger und Radfahrer



# Bielefeld

Amt für Verkehr

## Szenario 4



Neuordnung der Erschließung bedeutet:

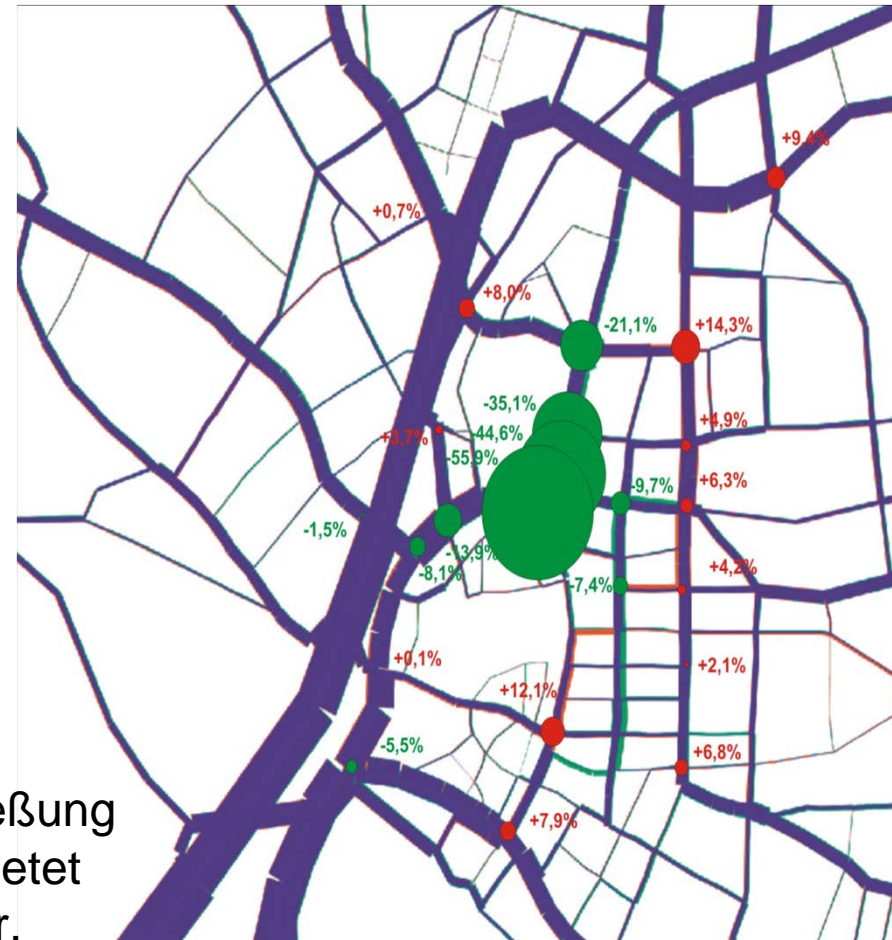
- Erschließung der Innenstadt erfolgt auf anderen Wegen
- Erreichbarkeit aller Ziele in der Innenstadt gegeben, aber eventuelle über andere Wege als heute
- Alle Parkhäuser sind zu erreichen

# Bielefeld

Amt für Verkehr

## Szenario 5

Einspurige Führung Alfred-Bozi-Straße  
/Herforder Straße  
Sperrung Niederwall



Gestreute Verkehrsverlagerung

Geringe Eingriffe in die Innenstadterschließung  
Reduzierung der Verkehrsbeziehungen bietet  
mehr Raum für Stadtbahn und Fußgänger,  
Radverkehr, Aufenthalt



## Verkehrsuntersuchung Jahnplatz

### Ergebnisse:

- Die Stadtbahnführung über den Jahnplatz lässt sich realisieren.
- Eine Verlagerung des Verkehrs vom Jahnplatz auf die umliegenden Straßen ist bei weitgehender Beibehaltung der Leistungsfähigkeit möglich.
- Die Parkhäuser sind erschlossen, auch wenn die Anfahrt dazu sich ändern kann.
- Die ÖPNV-Trasse (für Bus und zukünftig Stadtbahn) muss für die querenden Fußgänger weiterhin signalisiert werden.

# Bielefeld

Amt für Verkehr



## Bewertungsvorschlag

	Sz 2	Sz 3-1	Sz 3-2	Sz 3-3	Sz 4	Sz 5
Verlagerungswirkung	+	-	0	-	-	0
Zusammenhang Straßennetz	++	0	+	-	0	+
Integration Straßenbahn	+	+	+	-	++	+
Städtebauliche Aufwertung	+ / 0	++	+ / 0	0	++	++
Trennwirkung FGZ	0	++	+	0	++	+
Punktzahl	8	7	7	-3	8	9
Gesamtbewertung	+	+ / 0	+ / 0	-	+	+

Bewertung	Punkte
++	3
+	2
+ / 0	1
0	0
-	-1

Brilon  
Bondzio  
Weiser

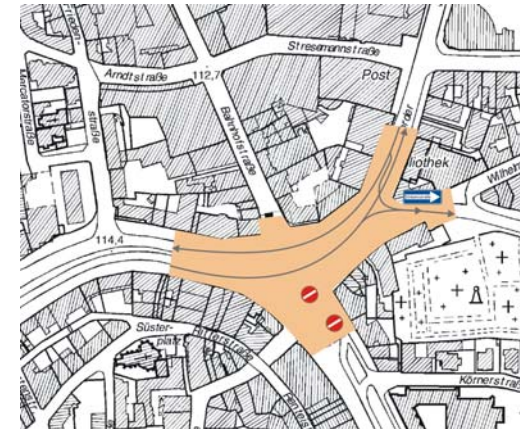
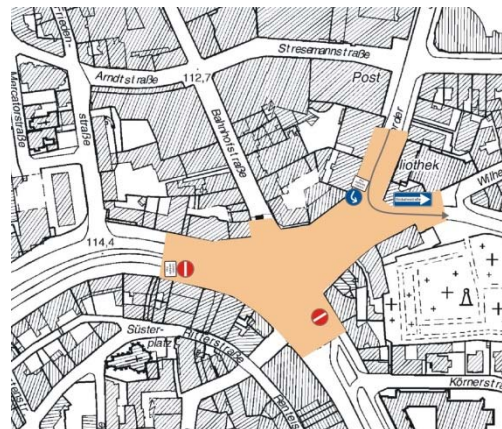


Ingenieurgesellschaft  
für Verkehrswesen mbH



## Weiteres Vorgehen

- Beschluss des Stadtentwicklungsausschusses am 3.12.2013  
Vertiefte Untersuchung für die Szenarien
  - S 2: Alle Fahrbeziehungen erhalten, Reduzierung einer Fahrspur auf dem Jahnplatz
  - S 4: Sperrung für den motorisierten Individualverkehr
  - S 5: Abbindung des Niederwalls und eine Fahrspur je Richtung über den Jahnplatz



## Weiteres Vorgehen



- **Verkehrstechnische Untersuchung**
  - Überprüfung der Verkehrsabläufe bei geänderter Erschließung der Innenstadt/Parkhäuser
  - Leistungsfähigkeit der Knotenpunkte
  - Prüfung der Funktionsfähigkeit des innerstädtischen Straßennetzes  
(mikroskopische Simulation)
  - aufzeigen der erforderlichen baulichen Anpassungen und Kostenschätzung
  - Umweltbelastungen





## Weiteres Vorgehen

- **Städtebauliche Untersuchung**
  - Aufzeigen neuer Nutzungsqualitäten
  - Hinweise zur Raumnutzung (Haltestelle der Stadtbahn, Radwege; Aufenthalt)
  - Visualisierung
- **Machbarkeitsuntersuchung Grüner Stadtring**

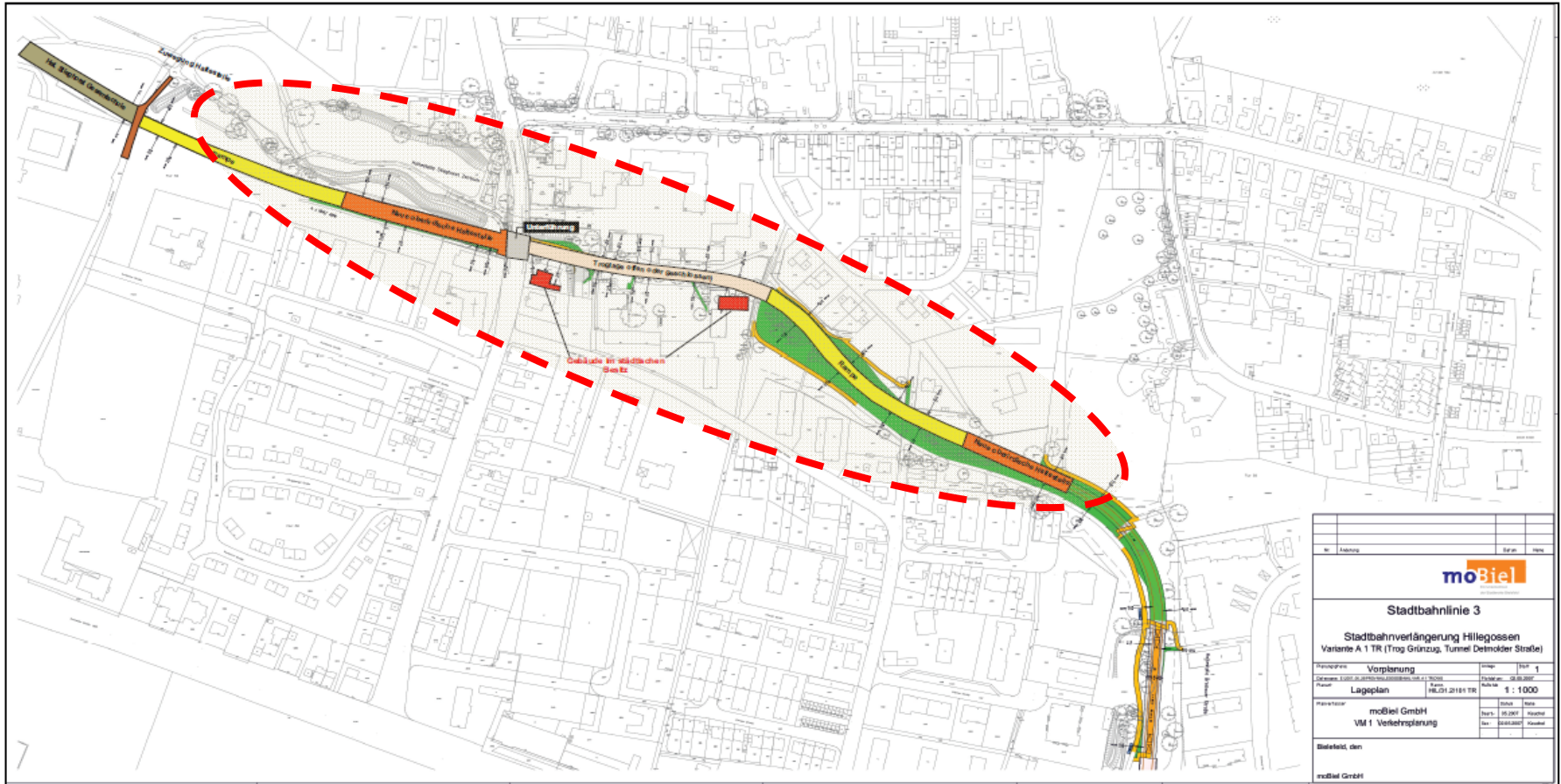


# Stand der Planung zur Verlängerung der Linie 3 nach Hillegossen

Norbert Jamitzky

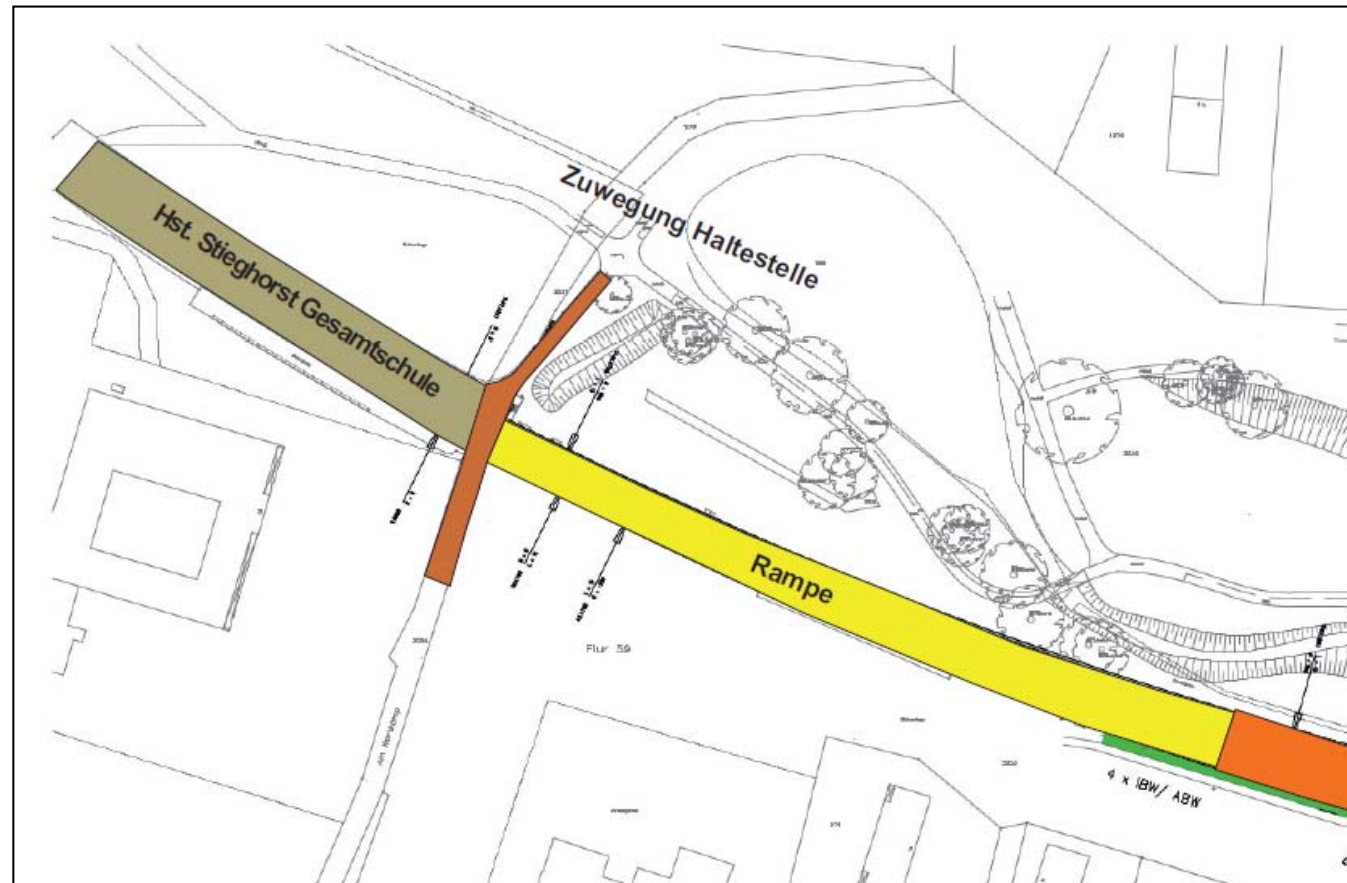
(Stadt Bielefeld, Amt für Verkehr)

# Untersuchungsabschnitt Verlängerung der Linie 3 nach Hillegossen



## Hst. Stieghorst Gesamtschule

- Bestand, keine  
Veränderungen
- Zuwegung zur  
Haltestelle ist  
beizubehalten



# Rampe bis zur Haltestelle Stieghorst Zentrum

- Rampenneigung 4 bis 6%
- Länge: ca. 220m
- Breite: siehe Lichtraumprofil Vamos
- Entwurfsgeschwindigkeit 50 bis 70km/h

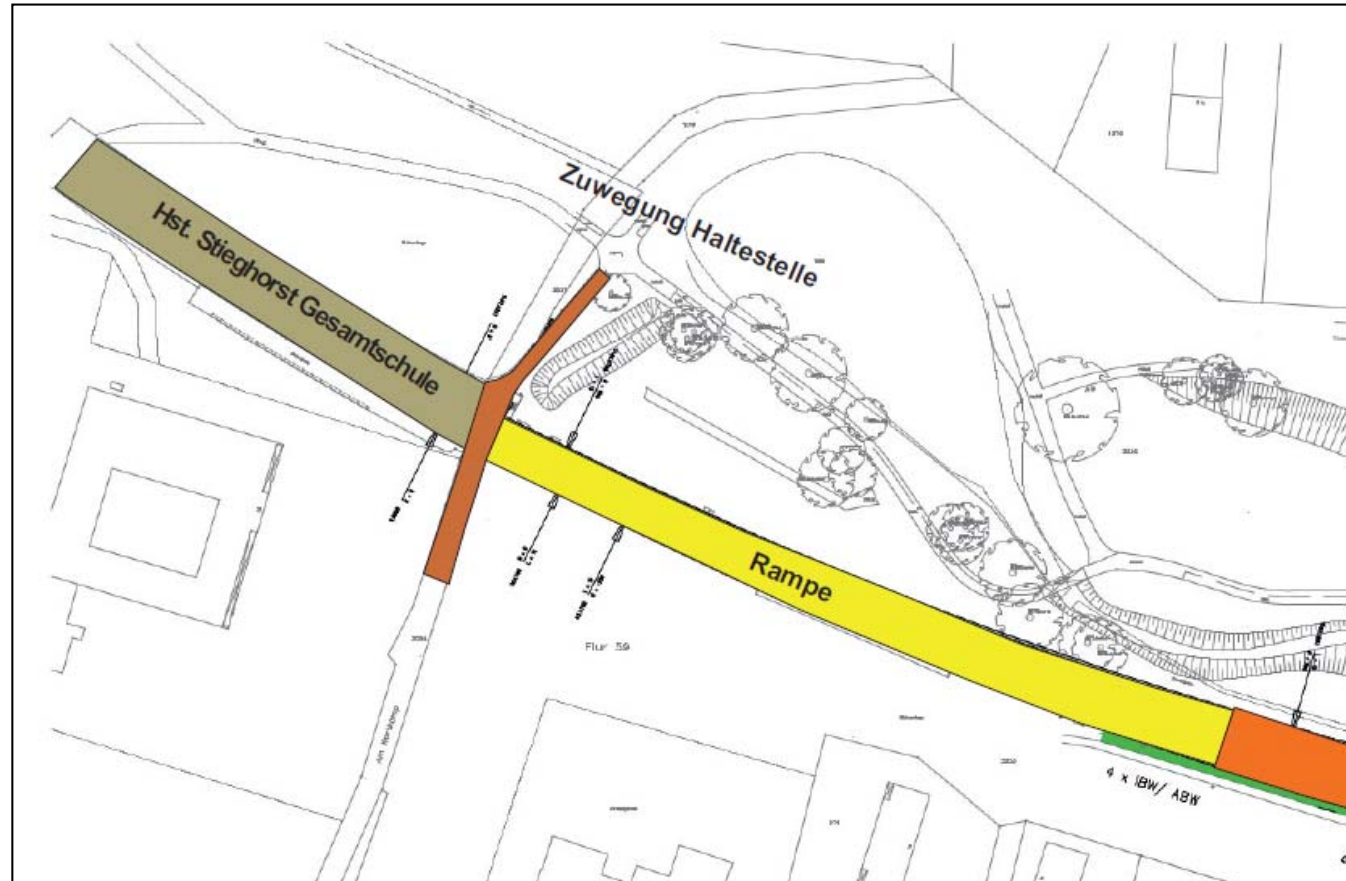
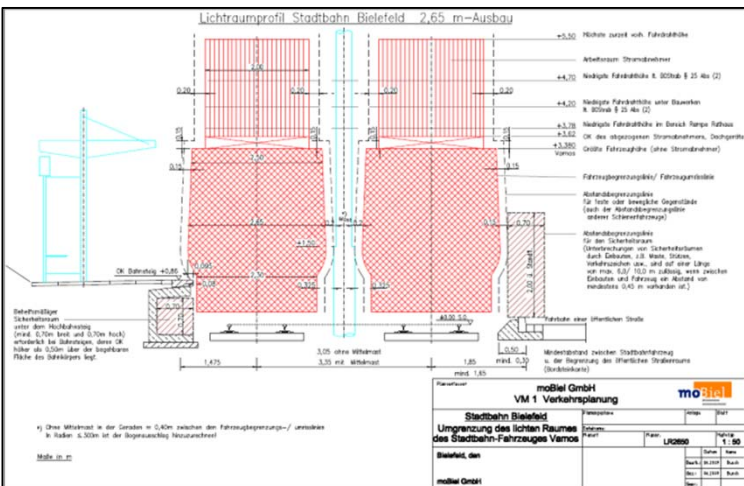


Abbildung: Lichtraumprofil Vamos



# Haltestelle Stieghorst Zentrum

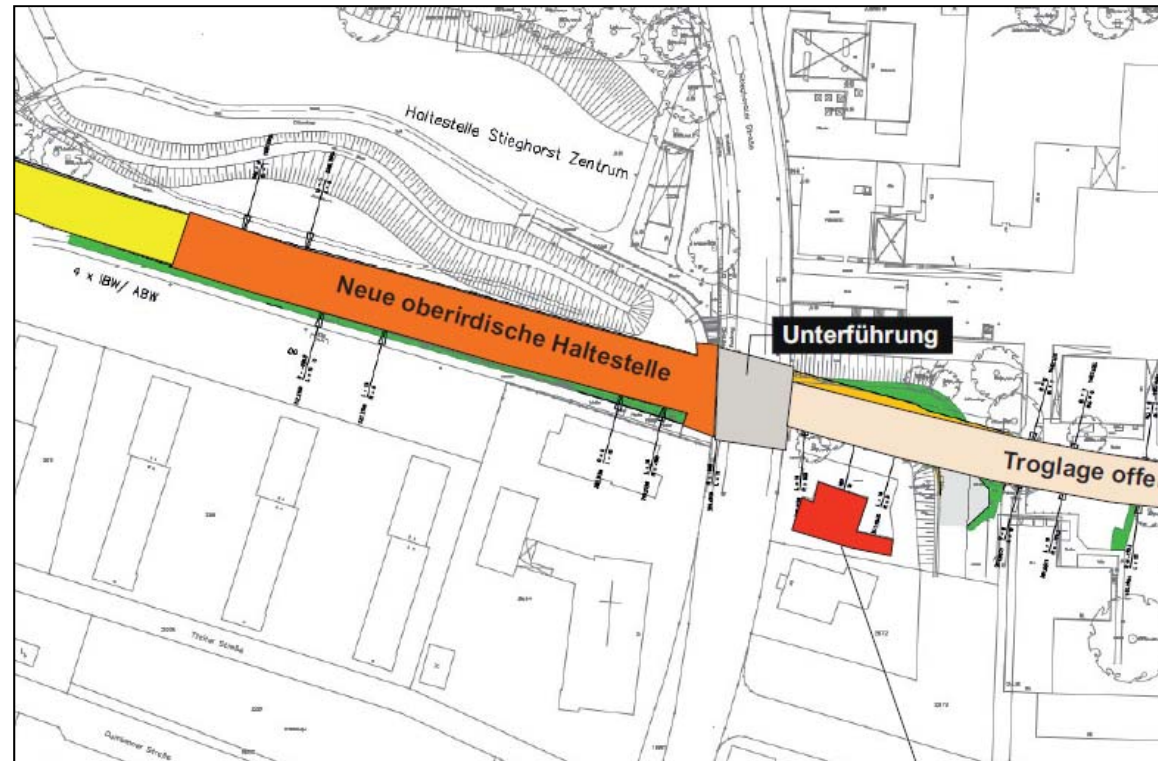


Abbildung: S-Bahn Haltestelle Dortmund  
Möllerbrücke



- Seitenbahnsteig nach BO-Strab
- Bahnsteiglänge: 70m + Zugangsrampe
- Möglichst Verzicht auf Aufzüge
- Barrierefreier Zugang nach PbefG
- Direkter Umstieg auf Bus und Stadtbahn

# Unterführung Stieghorster Straße

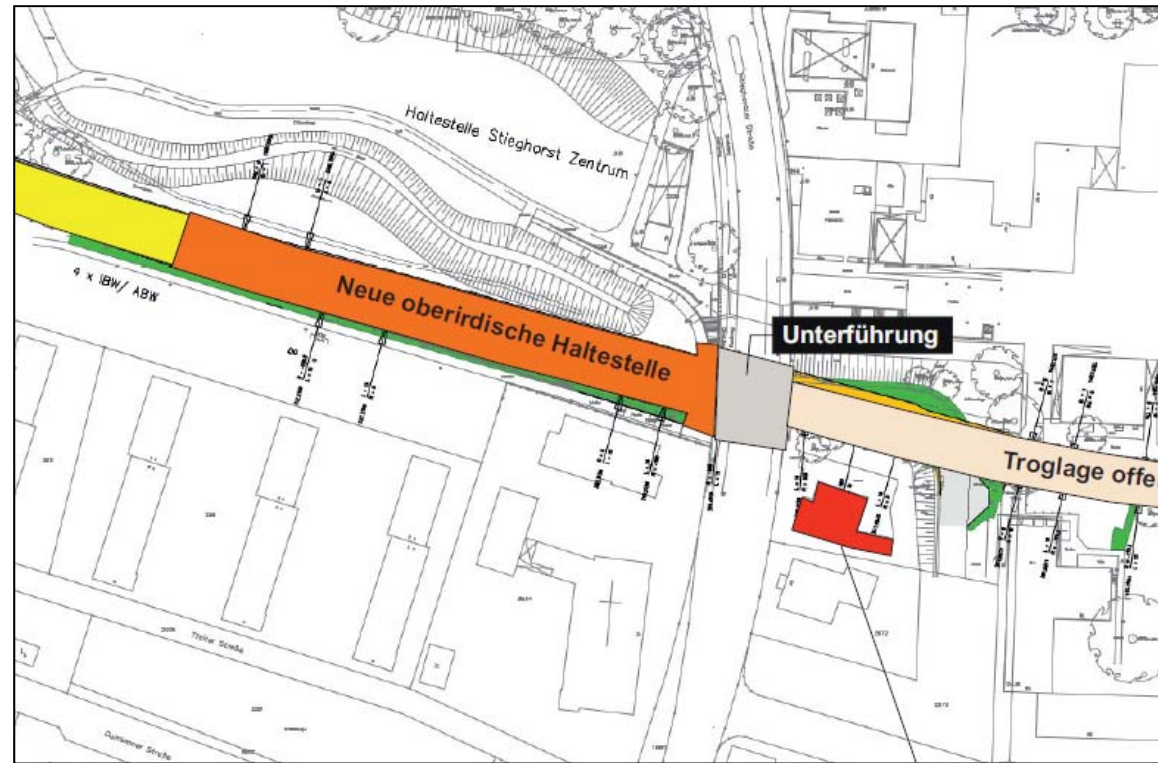


Abbildung: Tunnel und Brückenbauwerk  
Stieghorster Straße

Lösung: Tunnel 1m unter GOK (Stieghorster Str.)  
mit Dükerung des RW-Sammlers



Lösung: Brückenbauwerk (Stieghorster Str.)  
mit Dükerung des RW-Sammlers



- Hier ist eine Lösung für die Unterführung zu erarbeiten
- Die Tiefe der Haltestelle hat Auswirkungen auf den RW Sammler
- Je tiefer die Lage der Haltestelle desto teurer ist auch die Bauweise

## Troglage offen oder geschlossen

- Zur Überbrückung der „ersten 100m“
- Länge: ca. 180m
- Breite: siehe Lichtraumprofil Vamos
- Eingleisig und zweigleisig
- Ein Grundstück und ein Gebäude im städtischen Besitz
- Bestehende Wegebeziehungen sollen beibehalten werden
- Gleisverschlingung im Falle einer eingleisigen Führung

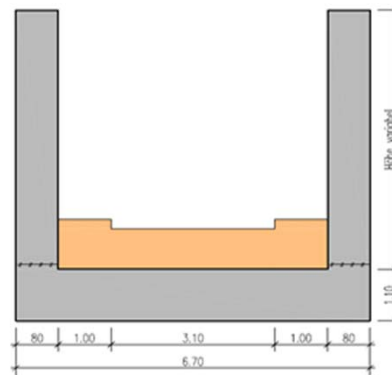
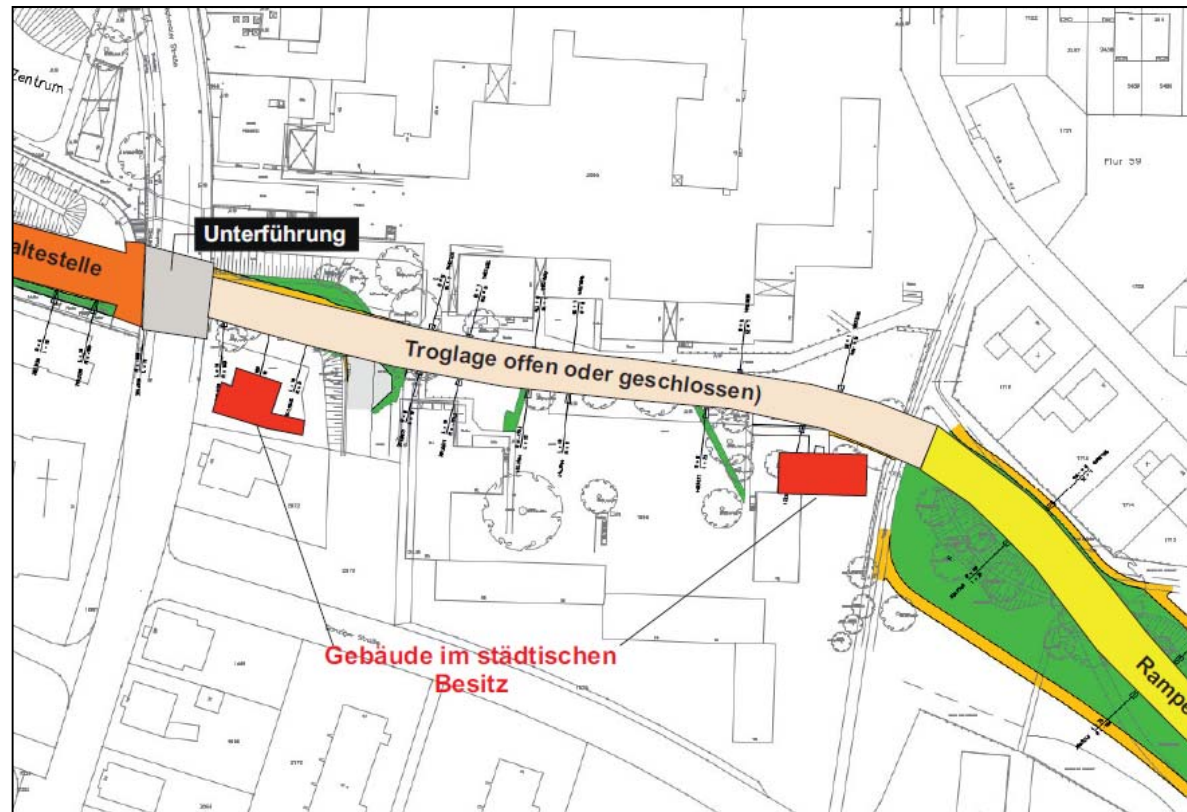


Abbildung: Trog offen eingleisig

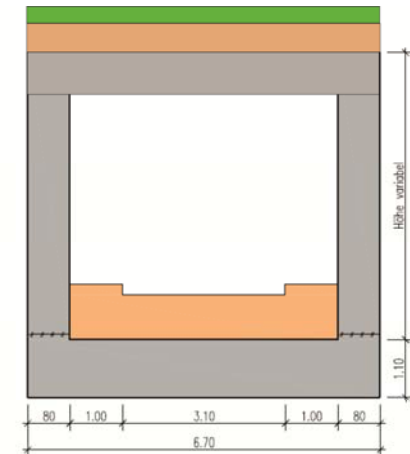


Abbildung: Trog geschlossen eingleisig



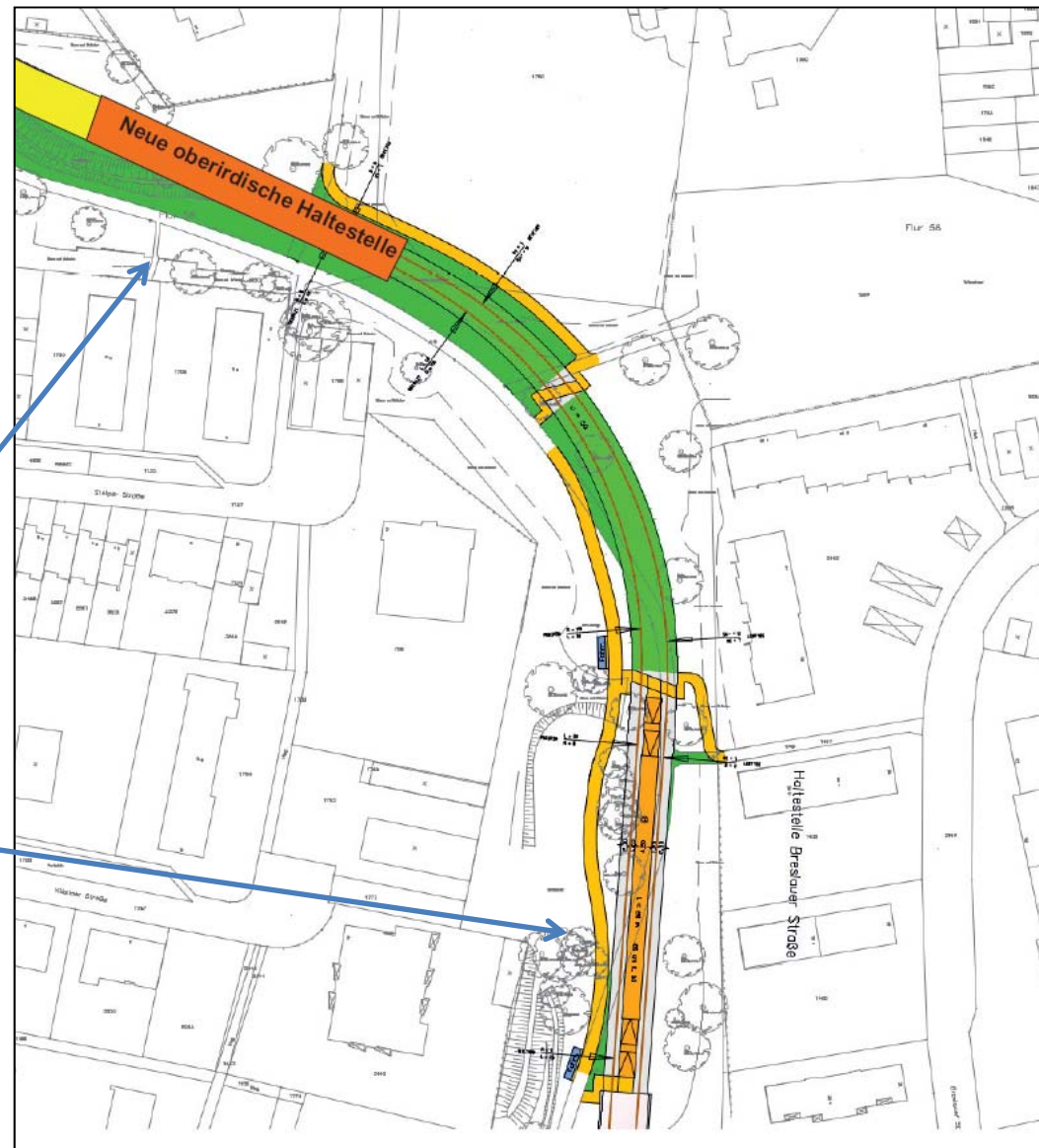
## Rampe im Grünzug

- Rampenneigung bis 4 %
- Länge: 250 bis 400m
- Breite: siehe Lichtraumprofil Vamos
- Beidseitig Fuß- und Radwege



## Haltestelle im Grünzug

- Mittelbahnsteig
- Länge: 70m + 2  
Rampen
- Breite: 4m
- Beidseitig Fuß- und  
Radwege
- 2 Möglichkeiten der  
Positionierung



**ZUKUNFT  
MOBIELEFELD.**  
Mitdenken. Mitgestalten. Mitfahren.



**Diskussion  
im Plenum mit Podium**

**ZUKUNFT  
MOBIELEFELD.**  
Mitdenken. Mitgestalten. Mitfahren.

An abstract graphic composed of several thick, overlapping geometric shapes in primary and secondary colors: red, yellow, blue, green, and orange. The shapes are arranged in a way that suggests movement and interconnectedness, with some shapes extending towards the edges of the frame.

Mittagspause  
**Nutzen Sie das Dialogangebot  
an den Infoinseln!**